

JUWELIER

✓

FEHN

Uhrmacher
Goldschmiede &
Edelmetallverwertung

Friedrich-Ebert-Str. 14
61476 Kronberg
Tel.: 06173 1022

„Sammellust II“ überrascht mit neuen Bildern der zweiten Generation der Malerkolonie



Wilhelm Trübner, Parklandschaft bei Amorbach, 1899, 74,5 x 60 cm, Stiftung Kronberger Malerkolonie

Kronberg (hmz) – „Sammellust II“ lautet der vergleichsweise schlichte Titel der kommenden Ausstellung im „Museum Kronberger Malerkolonie“, die vom 6. Juli bis 2. November zu sehen ist. So viel kann bereits gesagt werden: Sie überrascht mit Neuem. Das hängt zum einen mit den Stiftungen an das Museum und zum anderen mit Neuerwerbungen, größtenteils aus Privatbesitz, zusammen. Darunter drei Gemälde von Eugenie Bandell, zwei „Seestücke“ von Heinrich Heines und neun Bilder von Fritz Wucherer. Damit hat sich der Bilderfundus des Museums innerhalb der letzten 15 Jahre mit 700 Exponaten verdreifacht. Die Kuratorin, Dr. Ingrid Ehrhardt, greift daher auf einen reichen Fundus zurück. „Mit unserer Sammlung füllen wir mittlerweile unser Magazin und Depot komplett und wir haben inzwischen Platznot. Wir sind auf der Suche nach einer weiteren geeigneten Lagermöglichkeit und dabei hoffen wir auf die Unterstützung durch die Stadt.“ Die gebe es ohnehin schon, neu hinzugekommen ist eine weitere in der Person von Gregor Meier, dem Kulturbeauftragten für den Hochtaunuskreis. „Wer sich für Kunst interessiert, kommt an uns nicht mehr vorbei“, ist sich die Kuratorin



Eugenie Bandell, Ruhende Frau, 1900, Öl/Karton, 63 x 47,5 cm, Stiftung Kronberger Malerkolonie

sicher. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher wissen um den „Geheimtipp“, der auf dem besten Weg ist, aufgrund des ständig wachsenden Interesses keiner mehr zu sein. Schwerpunkt der Ausstellung werden Werke der zweiten Generation der Kronberger Malerkolonie sein, und der Fokus liegt dabei auf Philipp Franck.

Der Wald häufig Bildmotiv

Er war mit Anton Burger befreundet, hatte jedoch eigene Ansichten, Natur abzubilden. Eine Vielzahl seiner Arbeiten entstanden direkt in freier Natur und seine bevorzugten Motive waren der Taunus und dessen Landschaften. Seine künstlerische Laufbahn führte ihn auch nach Paris, in der Ausstellung wird ein neues Gemälde aus dieser Zeit zu sehen sein. Der Wald rückte nicht nur bei ihm, sondern auch in einigen anderen gezeigten Werken als Bildmotiv in den Mittelpunkt. Durch die Freiluftmalerei wurde die Natur als alleinstehender Erfahrungsraum wichtig. Entsprechend standen die Atmosphäre, die in den Tiefen des Waldes vorherrschte, im Vordergrund sowie die Stilmittel, die Ruhe, Schönheit und Mystik farblich einfangen konnten. Der Wald als Sehnsuchts- und Rückzugsort. Im Kontrast zur industrialisierten, technisierten Stadt wurde in den Bildern ein Rückbezug zur „Urtümlichkeit“ geschaffen. Bäume sind seit langem ein beliebtes Motiv in der Welt der Kunst und symbolisieren Leben, Stärke und die Schönheit der Natur. Im Laufe der Geschichte haben zahlreiche berühmte Gemälde die Erhabenheit und Ruhe der Bäume gezeigt. Von üppigen Wäldern bis hin zu einsamen Bäumen in ruhigen Landschaften. Berühmte Beispiele sind „Der Birkenwald“ von Gustav Klimt, „Der Wald“ von Max Ernst und verschiedene Waldmotive von Vincent van Gogh, darunter auch seine unvollendeten „Baumwurzeln“ – das Motiv Wald ist bis in die zeitgenössische Kunst eine Konstante geblieben.

Eugenie Bandell

Ein interessanter Gegenpol in der Ausstellung dürften die Bilder von Eugenie Bandell sein. Zunächst noch unter dem Einfluss von Wilhelm Trübner stehend, der stilistisch dem Realismus, Naturalismus und im Spätwerk dem deutschen Impressionismus folgte, gelang es ihr, sich unabhängig zu machen und ihre eige-

nen künstlerischen Ausdruck zu finden. Eugenie Bandell galt als begabteste Schülerin Trübners. So sehr sie auch von seinem Unterricht profitierte, so nachteilig wirkte sich die erkennbare, stilistische Nähe auf die Wahrnehmung ihres eigenen Werkes aus. Die Malerin blieb jedoch nicht im Schatten ihres Lehrers. Ab 1903 mietete sie ein eigenes Atelier im Städel an, wo sie bis zu ihrem Lebensende als freischaffende Malerin arbeitete, sich profilierte und einen eigenen Namen machte. Mit der Neuerwerbung des Gemäldes „Sommer in Wilhelmsbad“ von Eugenie Bandell ergänzt das Museum Kronberger Malerkolonie seine umfassende Sammlung um ein modernes Bild des frühen 20. Jahrhunderts.

Sonntagsspaziergang

Von Ferdinand Brütt wird ein „Sonntagsspaziergang“ zu sehen sein. Bekannt ist er durch seine Historien- und Landschaftsmalerei. Er schuf auch Bilder mit religiösem Inhalt, zum Beispiel Golgata, das sich seit kurzem im Besitz der Stiftung Kronberger Malerkolonie befindet. Brütt lebte und wirkte von 1898 bis 1920 in Kronberg. Von 1906 bis 1913 schuf er für die Stadt Frankfurt mehrere große Wand- und Deckengemälde. Hier begegnete er auch

VOLVO

Mobilität
auf Schwedisch.
Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**

Wilhelm Trübner und Otilie Roederstein. Brütts Spätwerk ist mit monumentalen Landschaften verbunden, wobei seine Farbgebung heller und freundlicher wurde. Der „Sammellust II“ folgt zum Jahresabschluss ein ganz besonderer Schlussakkord: „Die Künstlerkolonie Worpsswede“ ist vom 23. November bis 22. März 2026 zu Gast im Museum Kronberger Malerkolonie. Es stimmt schon: Kunstinteressierte kommen nicht mehr dran vorbei. Nähere Informationen auf der Homepage des Museums, Telefon 06173 92 94 90, info@kronberger-malerkolonie.com. Öffnungszeiten: Mittwoch von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 12 bis 18 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 18 Uhr.



Ferdinand Brütt, Sonntagsspaziergang, 1901, Öl/Lw., 55 x 79 cm, Stiftung Kronberger Malerkolonie
Fotos: privat

HUNGER KENNT KEINE UHRZEIT

UNSERE KÜCHE AUCH NICHT.
NONSTOP WARMES KÜCHE VON 9-19H.
WIR SIND DA, WENN SIE ES BRAUCHEN.
ITALIEN VOM FEINSTEN.
MITTELWEG 6, 65779 KELKHEIM,
T: 06195-98765 79

Suttonmundo

Premiere einer neuen Konzertreihe für Kronbergs Grundschul Kinder im Casals Forum



Die „Groovy Matze mit der blauen Tatze Jazz Band“ begeisterte die Schulkinder auf der Bühne des Casals Forums. Foto: Wittkopf

Kronberg (pf) – Am Montagvormittag war im Casals Forum Premiere einer neuen Konzertreihe der Kronberg Academy speziell für die Kronberger Grundschul Kinder. Alle Schülerinnen und Schüler der Schönberger Viktoria-Schule, der kleinsten der drei Kronberger Grundschulen, und zwei Klassen der Grundschule Schöne Aussicht in Oberhöchstadt, zusammen rund 200 Mädchen und Jungen, erlebten im Großen Saal ein Jazz-Kinder-Konzert zum Mitsingen, Mitswingen, Mitklatschen und Mittanzen. Und sie hatten einen Riesenspaß dabei. Uta Sailer, Autorin und Moderatorin, unter anderem der beliebten Kindersendung Doremi-mikro von BR-Klassik, erzählte und spielte die Geschichte des traurigen Katers Matze mit der blauen Tatze. Weil er anders ist als andere Katzen, hat er keine Freunde. Doch eines Nachts sagt ihm im Traum eine Stimme, er solle sich auf den Weg machen, dann würde er einen großen Schatz finden. Er fasst sich ein Herz und läuft los, kommt in einen großen finsternen Wald, in dem er sich entsetzlich fürchtet und klettert auf einen großen Baum, um sich in der Nacht zu verstecken. Doch mit seiner blauen Tatze hat er blaue Fußspuren hinterlassen, die wunderschöne

blaue Töne von sich geben. Denen folgt neugierig der lässige Löwe Leo, der den ängstlichen Matze vom Baum herunterlockt und ihm verspricht, ihn nicht zu fressen. Schließlich seien sie ja beide Katzen, da könnten sie auch Freunde sein und gemeinsam Musik machen. Im Laufe der Geschichte gesellt sich zu den beiden das immer gut gelaunte Swinguru mit den riesengroßen Füßen, der freche Affe Niccolo, der mit Kokosnüssen wirft und der haarige Bossa Bär aus Brasilien mit dem dicken Bauch, der Bossa Nova liebt. Damit ist die „Groovy Matze mit der blauen Tatze Jazz Band“ komplett, die nicht nur auf dem Tante Trulla Schiff zur Schiffsparty mit Swing, Bossa Nova und Blues aufspielt, sondern sogar ins Jazz-Radio-Studio nach New York eingeladen wird. Und der große Schatz, den ihm die Stimme im Traum versprochen hatte, das sind die vier neuen Freunde, die Matze mit seiner blauen Töne-Tatze gewonnen hat. Gemeinsam mit Uta Sailer, die nicht nur erzählt, sondern hüpfend, swingend und klatschend die Kinder bei vielen Abenteuern der Tiere zum Mitmachen animiert, stehen bei diesem unterhaltsamen Jazz-Kinder-Konzert Alexander Naumann, Gitarrist und Co-Mode-

rator und -Schauspieler, Saxofonist Tom Reinbrecht, der mit seinem Instrument auch Tuten kann wie ein Schiffshorn, Kontrabassist Nikolaus Reichel, der als größter auch das größte Instrument spielt und Schlagzeuger Stephan Staudt auf der Bühne, der nicht nur auf seinem Instrument, sondern auch auf den Bühnenstufen und auf Glasflaschen tolle Rhythmen trommeln kann. Die Idee zu der neuen Konzertreihe für Kronbergs Grundschul Kinder entwickelten Anja Hamel, Lehrerin an der Viktoria-Schule, und Mareile Zürcher von der Kronberg Academy. Als Sponsor konnten sie die Taunus Sparkasse und die Leiterin der Kronberger Filiale Yvonne Velten gewinnen. Wie begeistert ihre Schülerinnen und Schüler bei diesem völlig anderen Musikunterricht mitmachten, mit-sangen, mitklatschten und mittanzten erfreute auch Annika von Stünzner-Heymann, Leiterin der Viktoria-Schule, die spontan zugesagt hatte, bei der Premiere mit all ihren Klassen dabei zu sein.



Freuen sich über die gelungene Premiere der neuen Konzertreihe für Kronberger Grundschul Kinder: (v. l.) Mareile Zürcher, Anja Hamel, Annika von Stünzner-Heymann, Markus Franz und Yvonne Velten von der Taunus Sparkasse. Foto: Viktoria-Schule

Stadtelternbeirat und Ausschuss: Entscheidung über Kita-Gebühren wird wohl vertagt

Kronberg (kb) – Der Ausschuss für Kultur und Soziales hatte ein heikles Thema auf der Tagesordnung: Die geplante Kita-Erhöhung um bis zu 25 Prozent im kommenden Jahr. Der Ausschuss verzichtete auf eine Abstimmung über die von der Verwaltung vorgelegte Beschlussvorlage, die wohl vertagt wird. Die Mitglieder des Ausschusses einigten sich auf die Empfehlung, die Entscheidung in die nächste Sitzungsrunde im September zu verschieben. Am Donnerstag, 3. Juli, trifft das Stadtparlament in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause zusammen und wird dem wohl zustimmen. Der Hintergrund: Im Vorfeld der geplanten Gebührenerhöhung war der neugegründete Stadtelternbeirat mit Tobias Moorstedt, Katharina von Schwartz und Laura Gerke aktiv geworden und hat mit einer Umfrage unter der Elternschaft Fakten und Stimmen gesammelt, die im Rahmen der Ausschusssitzung berücksichtigt wurden. Neben dem Stadtelternbeirat, der eingeladen worden war, kamen viele betroffene Eltern mit vielen Fragen. Bürgermeister Christoph König erläuterte die Ausgangslage. Ein Stadtverordnetenbeschluss von 2014 sieht vor, dass Eltern ein Drittel der Kinderbetreuungskosten übernehmen, ein weiteres Drittel das Land Hessen und das letzte Drittel die Stadt. Tatsächlich habe sich die Beitragsstruktur seit 2018 nicht mehr verändert – trotz gestiegener Sach- und Personalkosten. Inzwischen trage die Stadt Kronberg rund 60 Prozent der Kosten, das Land etwa 20 Prozent – und die Eltern 18 Prozent. „Wenn wir das El-

terndrittel heute erreichen wollten, müssten wir die Gebühren verdoppeln“, erklärte König und machte zugleich deutlich, dass die Stadt eine moderatere Lösung anstrebe, die die Interessen der Familien im Blick behalte. „Viele Eltern machen sich ernsthaft Sorgen, wie sie diese Mehrkosten stemmen sollen“, sagte Moorstedt. Denn die Erhöhung treffe Familien, je nach Einkommen, sehr unterschiedlich. Er führte dazu einige Beispiele auf: Eine alleinerziehende Mutter, Teilzeit beschäftigt im mittleren Einkommensbereich, komme mit Kindergeld und Unterhalt auf ein monatliches Gesamtbudget von gut 3.000 Euro. Nach Abzug der lebensnotwendigen Fixkosten blieben ihr etwa 815 Euro zur Verfügung. Bereits heute würden davon etwa 63 Prozent für die Kita draufgehen – nach der Erhöhung wären es 78 Prozent. Ein weiteres Beispiel: Eine Familie mit zwei Kindern, der Vater Fachangestellter, die Mutter Erzieherin in Teilzeit, da wären etwa 4.450 Euro netto im Monat verfügbar. Ihre Betreuungskosten würden von 438 auf 540,80 Euro steigen. Fast die Hälfte ihres „freien“ Einkommens fließe künftig in die Kinderbetreuung. Viele Mütter, so berichtete Moorstedt weiter, würden sich inzwischen fragen, ob sich ihre Teilzeittätigkeit unter diesen Bedingungen überhaupt noch lohne, was Folgen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und Gleichstellung habe. Natürlich, so räumte der Stadtelternbeirat ein, gebe es Förderangebote – im Hochtaunuskreis wie in Kronberg. Aber: „Die aktuelle Erhöhung und mögliche weitere werden auch

Menschen mit eigentlich stabilem Einkommen in Richtung Förderbedarf schieben.“ Die Beratungsstelle des Hochtaunuskreises habe dem Stadtelternbeirat berichtet: „Wir haben so viel zu tun wie nie zuvor.“ Die Forderung des Stadtelternbeirats laute daher, die geplante Erhöhung noch einmal prüfen – und die politischen Zielmarken überdenken. Anja Weinhold von den Grünen forderte eine „kostenlose Bildung ab Geburt“. CDU-Stadtverordneter Stefan Möller warnte dagegen vor einer „komplett sozialisierten Kostenübernahme“. Auch in der Elternschaft gebe es dazu unterschiedliche Meinungen, so Moorstedt. Die FDP regte an, Einsparungen in der Verwaltung zu prüfen, die KfB schlug vor, freie Liquidität in die Kinderbetreuung umzulenken. Diskutiert wurde außerdem eine mögliche Staffelung der Gebührenanpassungen oder eine Kopplung der Beiträge an den Verbraucherpreis-Index. Bürgermeister König brachte eine Anpassung der Geschwisterrabatte ins Spiel, um Familien zu entlasten. Nach einer kontroversen Diskussion zeichnete sich ab, die Beratungen noch einmal aufzunehmen, da es 1.200 Kinder in 13 Einrichtungen gebe. In der Zwischenzeit soll es sogenannte Kamingespräche geben: ein Hintergrundformat, bei dem Vertreterinnen und Vertreter Fraktionen, der Stadtverwaltung und des Stadtelternbeirats gemeinsam nach tragfähigen Lösungen suchen, mit dem Ziel, den Eltern Planungssicherheit zu ermöglichen. Der Stadtelternbeirat ist erreichbar unter: stadtelternbeirat-kita-kronberg@web.de

Sommerfest in der „Schönen Aussicht“

Kronberg (kb) – Kinder, Erzieherinnen und der Förderverein der städtischen Kindertagesstätte „Schöne Aussicht“ laden alle Freunde der Kita für Samstag, 28. Juni, zum diesjährigen Sommerfest ein. Von 14.30 Uhr an können sich dort alle gemeinsam auf die „Suche nach dem Glück“ begeben. So zumindest lautet der Titel einer Geschichte, die sich die Vorschulkinder ge-

meinsam mit ihren Erzieherinnen ausgedacht haben und an diesem Nachmittag aufführen werden. Die Mädchen und Jungen erzählen auf ihre ganz eigene Art und Weise, was wirklich wichtig im Leben ist. Nach der Aufführung ist für das leibliche Wohl dank der Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr, des Karnevalsvereins 02 Oberhöchstadt wie auch von

Ewald Hoyer und Hans Georg Kaufman bestens gesorgt. Reichlich Unterstützung durch Kronberger Familien und Geschäftsleute fand auch die Kindertombola, die entsprechend reich bestückt ist mit tollen Preisen. Die kleinen und großen Gäste sind daher gut beraten, große Tüten mitzubringen, um die Gewinne nach Hause zu tragen.

Buchtipps

Aktuell

Zum Gedenken an den Autor Michel Bergmann

Michel Bergman starb am 15. Juni in Berlin. Dieser Text soll an diesen wunderbaren, herzlichen und humorvollen Menschen erinnern. Er war unter anderem Autor, Filmregisseur, freier Journalist und Drehbuchautor. Zweimal hatte die Kronberger Bücherstube das Vergnügen und die Ehre, dass er sie besuchte und die Gäste mit seinen Texten bewegt und bezaubert hat. Mit der Trilogie „Die Teilacher“, „Machloikes“ und „Herr Klee und Herr Feld“ brachte er seinen Lesern die Frankfurter Nachkriegsgeschichte aus jüdischer Sicht nahe. Romane voller Humor, auch wenn das Lachen manchmal im Halse stecken bleiben wollte. In seinem Buch „Mameleben“ erzählt er von seiner Mutter, ihrer Vertreibung aus Deutschland, dem Verlust fast der ganzen Familie und seinem Leben mit dieser eigensinnigen und starken Frau. „Da überlebt man, und das ist der Dank!“ Mit diesem Statement seitens seiner Mutter wächst der kleine Michel auf. Er erzählt in diesem Buch, in dem er nichts und niemanden schont, ein jüdisches Leben im Nachkriegsdeutschland und die Auswirkungen von Krieg und Verfolgung auf die folgenden Generationen. 2021 erschien sein erster Kriminalroman „Der Rabbi und der Kommissar“. Er hat noch weitere Bücher geschrieben, war lange in der Filmbranche als Regisseur und Produzent tätig (Otto – Der Katastrophenfilm) und ein Teil seiner Werke wurde verfilmt und für das Theater bearbeitet.



Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Kronberg

Kronberg (kb) – Gemäß § 5a BekanntmachungsVO sowie § 8 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kronberg wird nachrichtlich darauf hingewiesen, dass auf der Internetseite der Stadt unter <https://kronberg.ratsinfomanagement.net/> Folgendes bekannt gemacht worden ist: Einladung zur 29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, 3. Juli, um 19.30 Uhr im Festsaal in der Stadthalle, Heinrich-Winter-Straße 1. Die Sitzung wird im Internet übertragen. Den Link können Interessierte am Sitzungstag über www.kronberg.de abrufen.

Line-Dance-Sunday mit CountryBell

Kronberg (kb) –Die Carnevalsgesellschaft 1886 Kronberg e. V. veranstaltet am Sonntag, 29. Juni, auf dem Berliner Platz einen Line-Dance-Sunday von 11 Uhr bis 17 Uhr. Die Besucherinnen und Besucher erwartet Live-Gesang von CountryBell und in der Pause ein Workshop mit Wunschmusik auf großer Tanzfläche. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt, unter anderem wird es Kaffee und Kuchen geben.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- | | |
|-------------|--|
| Do., 26.06. | Taunus Apotheke
Friedrich-Ebert-Str. 4, Schwalbach
Telefon: 06196 86070 |
| Fr., 27.06. | Limes Apotheke
Marktplatz 23, Schwalbach
Telefon: 06196 779980 |
| Sa., 28.06. | Pinguin Apotheke
Avrillestraße 3, Schwalbach
Telefon: 06196 83722 |
| So., 29.06. | Hornauer Apotheke
Hornauer Straße 85, Kelkheim
Telefon: 06195 61065 |
| Mo., 30.06. | Dreilinden Apotheke
Hauptstraße 19, Bad Soden
Telefon: 06196 22937 |
| Di., 01.07. | Alte Apotheke
Limburger Str. 1 A, Königstein
Telefon: 06174 21264 |
| Mi., 02.07. | Grüne Apotheke
Am Marktplatz 5, Kelkheim
Telefon: 06195 673760 |

Oberhöchstädter Sommer startet mit Musik und TriTra-Puppentheater



Hippies & Cowboys – die Band ist in der Region längst kein Geheimtipp mehr. Mit ihrem Mix aus Country, Rock und Folk begeistern sie ihr Publikum.

Oberhöchstadt (kb) – Der Sommer in Oberhöchstadt beginnt auch in diesem Jahr mit einer besonderen Veranstaltungsreihe des Vereins Heckstadt Freunde Oberhöchstadt. Unter dem Titel „Oberhöchstädter Sommer“ werden wieder Begegnungen, Musik und Kultur für Jung und Alt geboten – offen für alle, mit viel Herz und ehrenamtlichem Engagement. Der Auftakt ist der Cocktailabend mit der Band Hippies & Cowboys am Freitag, 4. Juli in der Scheune der Familie Hildmann (Sodener Strasse 10, gegenüber des Hofladens). Ab 19 Uhr erwartet die Gäste nicht nur ein sommerlich dekoriertes Ambiente, sondern auch ein abwechslungsreiches Live Programm: Hippies & Cowboys – die Band ist in der Region längst kein Geheimtipp mehr. Mit ihrem Mix aus Country, Rock und Folk begeistern sie durch handgemachte Musik, starke Stimmen und eine mitreißende Bühnenpräsenz. Von entspannten Balladen bis hin zu tanzbaren Klassikern ist für jede Stimmung etwas dabei. Dazu serviert der Verein Heckstadt eine Auswahl seiner bewährten Cocktails und Erfrischungsgetränke, frisch gemixt und eisgekühlt – perfekt für einen lauen Sommerabend. Auch für den kleinen Hunger ist gesorgt: Es gibt Bockwurstbrötchen von der Traditionsmetzgerei Klein, regional und lecker. Der Oberhöchstädter Sommer geht am Dienstag, 8. Juli, mit einem liebevoll gestalteten Kinderprogramm weiter. Der Verein holt das TriTra Puppentheater nach Oberhöchstadt auf den Porto-Recanati-Platz mit zwei Vorstellungen: um 15 und 16.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Dalles-Haus statt. Für ausreichend Schatten und Sonnenschutz ist in jedem Fall gesorgt. Es darf

begeistert mitgelacht, mitgeträumt und mitgemacht werden. Das TriTra Puppentheater, unter der Leitung von Annette Ellinghaus-Balasa ist seit vielen Jahren in der Rhein-Main-Region bekannt. Ob klassische Kasperlestücke oder moderne, pädagogisch fundierte Geschichten – jedes Stück wird mit viel Herz, Musik, Puppen-Charme und aktiver Kinderbeteiligung inszeniert – ein echtes Erlebnis für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei, der Verein freut sich über Spenden, um solche Veranstaltungen auch in Zukunft realisieren zu können. Der Oberhöchstädter Sommer ist eine rein ehrenamtliche Initiative und wird ausschließlich durch das Engagement von Freiwilligen und Spenden ermöglicht. Der Oberhöchstädter Sommer bietet noch weitere Highlights in den kommenden Wochen. Den vollständigen Veranstaltungskalender können Interessierte im Internet unter www.heckstadt.de einsehen.



Das TriTra Puppentheater, unter der Leitung von Annette Ellinghaus-Balasa, ist seit vielen Jahren in der Rhein-Main-Region bekannt. Fotos: privat

Workshops für angehende Spürnasen, Podcaster, Bastler und Manga-Zeichner

Kronberg (kb) – Kinder im Grundschulalter, die erfahren möchten, wie ein echter Detektiv auf Spurensuche geht oder ein Roboter in Bewegung gesetzt wird, sind in den kommenden Sommerferien in der Kronberger Stadtbücherei genau richtig. Und nicht nur die. Das Team der Bibliothek in der Hainstraße 5 hat für die sechs Ferienwochen gleich vier besondere, kostenfreie Mitmachangebote vorbereitet, die Mädchen und Jungen mit ganz unterschiedlichen Interessen ansprechen sollen. Für alle Veranstaltungen des Ferienprogramms ist eine vorherige Anmeldung erforderlich – die Plätze sind begrenzt. Den Auftakt macht am Donnerstag, 10. Juli, ein Detektiv-Workshop mit Alexander Schruppf, dem Inhaber der Wiesbadener Detektei Adler. Kinder zwischen acht und zwölf Jahren erfahren von ihm aus erster Hand, wie echte Detektive arbeiten, welche Tricks zum Einsatz kommen und worauf es bei der Spurensuche ankommt. Von 10.30 bis 13.30 Uhr heißt es: miträtseln, ausprobieren und detektivisches Gespür entwickeln. Von Montag, 14., bis Mittwoch, 16. Juli, können Mädchen und Jungen die Welt des Podcastens kennenlernen. Im Rahmen der bundesweiten Initiative „Bücheralarm“ wird hierzu ein dreitägiger Workshop in der Stadtbücherei angeboten. Gemeinsam mit Lena Stenz gestalten Kinder ab etwa neun Jahren einen

Podcast zum Buch „Time Travellers“ von Stephanie Gessner – inklusive Online-Interview mit der Autorin. Voraussetzung zur Teilnahme ist das vorherige Lesen des Buches. Die kreativen Podcast-Tage laufen jeweils von 10.30 bis 14.30 Uhr und werden vom Freundeskreis der Stadtbücherei großzügig gefördert. Für technikbegeisterte Kinder ab acht Jahren sollte der LEGO®-Robotik-Workshop am Donnerstag, 7. August, genau das Richtige sein. Hier werden kleine Roboter aus LEGO Spike gebaut und mit einer kindgerechten Programmiersprache zum Leben erweckt – ein spannender Einstieg in die Welt der Technik und des Codings, begleitet von 10.30 bis 13.30 Uhr. Zum Abschluss der Reihe lädt die Bücherei für Donnerstag, 14. August, zu einem Manga-Zeichenworkshop mit der bekannten Zeichnerin Christina Plaka ein. Kinder zwischen acht und zwölf Jahren lernen Schritt für Schritt, wie Manga-Figuren entstehen – vom ersten Strich bis zur fertigen Zeichnung. Auch dieser Workshop findet von 10.30 bis 13.30 Uhr statt. Alle Angebote richten sich an Kinder im Grundschulalter und sind kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Stadtbücherei per E-Mail an buecherei@kronberg.de oder telefonisch unter (06173) 7034111 entgegen.

Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbst
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus,
W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus,
Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle,
Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle,
Frankfurter Straße 15
Buchhandlung Limberger,
Friedrich-Ebert-Str. 2
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino,
Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerviesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaiser, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sodener Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50
Opel Zoo, Am Opel Zoo 3

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage
enthält eine Beilage von

Schaffhof · Kronberg

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung!

Das nehmen die Leser
immer gerne in die Hand:

Ihre Beilage in unseren Zeitungen

Sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne!

0 61 74 / 93 85 66

Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Herzlichen Glückwunsch

Irmgard Kress zum 95. Geburtstag

Deine Familie und deine Freunde
wünschen dir zu deinem besonderen Tag
alles Liebe und Gute, vor allem Gesundheit,
Gottes Segen und Zufriedenheit.

Apotheken-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

Mundgerüche (2)

Die erste Maßnahme, die jeder selbst im Griff hat, ist die Zahn- und Mundhygiene. Aber auch dabei gibt es Fallen. Mundwasser, zum Beispiel, ist manchmal kurzfristig zwar sinnvoll –sofern es kein alkoholhaltiges Präparat ist. Belgische Studien haben herausgefunden, dass das Ethanol die Bakterienzusammensetzung so negativ verändert, dass sich zwei Bakterienarten besonders vermehren können. Diese sind mit einem erhöhten Risiko für Parodontose und Karies in Verbindung zu bringen. Eine therapeutische Mundspülung sollte Chlorhexidin enthalten. Bei Mundrockenheit kann schon das Kauen von zuckerfreiem Kaugummi und über den Tag verteilt viel Flüssigkeit trinken helfen oder im Schlafzimmer einen Luftbefeuchter aufzustellen. Mundgerüche können aber auch schwerwiegende Ursachen haben. Wenn zum Beispiel die Magensäure bei Reflux Patienten durch Medikamente reduziert wurde und dadurch die Barriere zwischen Magen und Darm nicht mehr funktioniert. Dann kann es zu einem negativen Bakterienaus-tausch aus dem Darm kommen. Sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt. Es kann in der Speiseröhre auch Hautkühlen geben. Wenn der Mundgeruch eine Aceton-Note hat, dann ist das ein Hinweis auf Diabetes. Beim HNO-Arzt kann eruiert werden, ob der Geruch aus den Nasennebenhöhlen oder

Anzeige

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Rachen/Mandeln kommt. Es kann durch die häufige Nutzung von Nasenspray eine „Stinknase“ entstehen. In seltenen Fällen ist Mundgeruch ein Indiz für Krebs. Man sollte einem dauerhaften schlechten Atem auf jeden Fall mit dem Arzt auf den Grund gehen. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Ich berate
Sie gerne!

Anzeigenannahme:

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Kronberger Bote

Ihr persönlicher PC-Helfer

Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll?
Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

01522-452 3047
info@pc-bob.de

PC-Bob.de
Königstein im Taunus
Boris Bittner

Mehrheitliche Empfehlung für zweite Nachtragshaushaltssatzung

Kronberg (pu) – Der Stadtverordnetenversammlung liegt ein Magistratsvorschlag zum Beschluss einer 2. Nachtragshaushaltssatzung vor. Wie Bürgermeister Christoph König (SPD) in seiner Einbringungsrede darlegt, „leben wir in ungewöhnlichen Zeiten.“ Viele Jahre lang habe die Stadt Kronberg im Taunus keine Nachtragshaushalte aufgestellt; selbst seit der Einführung der Doppelhaushalte im Jahr 2018 sei es möglich gewesen, die zweijährige Planungsperiode ohne größere Nachjustierungen durchzuhalten. Der Rathauschef weiter: „In diesem Doppelhaushalt ist es anders. Und es ist nicht, wie andernorts oft der Fall, der Not geschuldet. Vielmehr ist Bewegung im System, mehrere große Projekte liegen vor uns, gehen auch schneller als erwartet, und die nächsten Schritte erfordern schnelleres Handeln, als es der normale Ablauf der Haushaltsplanung zulässt.“ Die von der Stadtverordnetenversammlung am 22. Februar 2024 beschlossene Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 /2025 wurde am 10. Oktober 2024 schon durch die erste Nachtragshaushaltssatzung im Bereich des Stellenplans (§ 7 der Haushaltssatzung) verändert. In dieser zweiten Nachtragshaushaltssatzung werden laut König nunmehr aufgrund aktueller Entwicklungen wesentliche Veränderungen hinsichtlich des Ergebnis- und Finanzplans berücksichtigt. Nach § 98 Absatz 2 Nr. 5 Hessische Gemeindeordnung (HGO) ist eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen geleistet werden sollen oder auch nicht veranschlagte Aufwendungen und Auszahlungen im erheblichen Umfang geleistet werden müssen. Die im Nachtragshaushalt abgebildeten Maßnahmen erhöhen die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit um 13.025.880 Euro. Dies bedeutet fast eine Verdoppelung gegenüber dem bisher geplanten Ansatz von 14.788.275 Euro auf nunmehr 27.814.155 Euro. Diese Dimension der Veränderung macht deutlich, so König, dass dies nur durch den Erlass einer Nachtragssatzung geregelt werden kann. „Eine solche Steigerung im Bereich der Investitionstätigkeit ergibt sich in der Hauptsache aus geplanten Grundstückskäufen in Höhe von rund 12 Millionen Euro. Darüber hinaus wurden weitere Maßnahmen, die sich erst nach Aufstellung des Doppelhaushaltes 2024/2025 ergeben haben, berücksichtigt, wie die Stammeinlage für den sich in Gründung befindlichen Eigenbetrieb Wohnbau von 150.000 Euro. Die wesentlichen Veränderungen im Ergebnishaushalt begründen sich mit erhöhten Umlageverpflichtungen gegenüber dem Hochtaunuskreis aufgrund der guten Entwicklung im Bereich der Gewerbesteuer im Jahr 2023, die sich zeitverzögert auswirkt und die durch den Kreistag des Hochtaunuskreises beschlossene Hebesatzerhöhung“, legt der Rathauschef dar.

Die wichtigsten Positionen

An erster Stelle nennt der Bürgermeister den **Erwerb des Grundstücks Westerbachstraße 9** zum Neubau eines Feuerwehrhauses. Die entsprechenden Vorlagen für die Standortauswahl und den Erwerb des Grundstücks liegen ebenfalls in der Parlamentssitzung am 3. Juli zur finalen Entscheidung vor. Ein mehrheitliches „Ja“ vorausgesetzt, müssen die notwendigen Mittel über den Nachtrag bereitgestellt werden. Für die Planungs- und Baukosten werden mit dem nächsten Haushaltsplan, der bereits vor den Sommerferien dem Magistrat vorliegen wird, entsprechende Planungsdaten geliefert. Derzeit arbeiten die betroffenen Fachbereiche, die Feuerwehr und das beauftragte Ingenieurbüro laut König „unter Hochdruck an den entsprechenden Aufgaben.“ Die Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) votierten in ihrer jüngsten Sitzung einstimmig für einen Beschluss zum Bereitstellen der Mittel für den Grundstückskauf.

Als nicht minder wichtig erachtet der Magistrat den **Kauf der Liegenschaft Berliner Platz 7-9**. „Nach der absehbaren Aufgabe des Feuerwehrstandorts an der Heinrich-Winter-Straße wird das Freiwerden dieser Liegenschaft in zentraler Lage eine große Chance für eine qualitative Weiterentwicklung der Innenstadt eröffnen“, erörtert König. Das Feuerwehrhaus bildet mit der Stadthalle und dem Hotel-Restaurant Posthaus einen baulichen Komplex direkt am Berliner Platz und in unmittelbarer Nachbarschaft weiterer wichtiger Objekte wie dem Malermuseum, der Kronthal-Schule und mehrerer Kindertagesstätten. Auch die architektonische Fassung und Funktion des Berliner Platzes werde vom Posthaus und den im Gebäude angesiedelten Ladenlokalen mitbestimmt. „Im Hinblick hierauf ist es im Interesse der Stadt Kronberg im Taunus, einerseits die Liegenschaft zu erwerben, um den Einfluss auf die weitere städtebauliche Entwicklung zu behalten. Andererseits sollen durch den Erwerb die Fortführung des Betriebs im Hotel-Restaurant sowie in den Ladenlokalen sichergestellt und nachteilige Veränderungen oder langfristige Festlegungen vermieden werden, die die spätere städtebauliche Entwicklung beeinträchtigen würden“, unterstreicht der Bürgermeister. Dementsprechend hat die Stadtverordnetenversammlung am 13. Februar den Magistrat mit dem Aushandeln eines Kaufvertrags beauftragt. König weiter: „Natürlich besteht bei einem solchen Grundstückserwerb ein wirtschaftliches Risiko; gerade das Gastgewerbe war ja in der Vergangenheit nicht frei von Schwankungen. Nichts desto weniger ist der Erwerb dieses Schlüsselgrundstücks gerade aus der Sicht der Innenstadtentwicklung unverzichtbar.“ Für eine Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel plädierten sechs ASU-Mitglieder bei drei Gegenstimmen aus den Fraktionen Kronberg für die Bürger (KfB) und FDP.

Das gleiche Ergebnis gab es für den **Kauf eines geeigneten Gebäudes zur Unterbringung wohnungsloser Menschen**. Ausgehend von der Tatsache, dass die derzeit zur Unterbringung wohnungsloser Menschen genutzten Wohncontainer an der Frankfurter Straße baurechtlich nur geduldet sind, sucht der Magistrat bekanntlich seit längerem nach einer Möglichkeit, diese kommunale Pflichtaufgabe auf eine neue, dauerhafte Grundlage zu stellen. Regelmäßig hat der Magistrat die Mandatsträger über den Stand der Planungen und Überlegungen zu diesem Thema informiert, eine Bürgerversammlung dazu fand Ende März statt. Der bereits letztes Jahr im Juni vorgelegte Vorschlag, die Mobile Homes auf das Baugrundstück am Grünen Weg umzusetzen und durch weitere Container zu erweitern, fand unter den Stadtverordneten wenig Zustimmung; über die Vorlage wurde bisher nicht abgestimmt. „Die Notwendigkeit, Menschen, die auf dem gewöhnlichen Wohnungsmarkt gescheitert sind, einen Platz zum Wohnen zur Verfügung zu stellen, wird auf Dauer nicht weniger, der Platzbedarf nimmt auf lange Sicht eher zu als ab“, erklärt der Bürgermeister mit allem Nachdruck. Grundsätzlich sei es sinnvoll, von den temporären Behelfen der letzten Jahre zu einer dauerhaften Lösung überzugehen. Daher hat der Magistrat Verhandlungen über den Erwerb des sogenannten Bettenhauses des ehemaligen RPZ Schönberg aufgenommen. Unabhängig davon, ob dieser Vorschlag letztendlich umgesetzt werden kann, wird es notwendig sein, eine (oder mehrere) geeignete Immobilien zu erwerben oder zu errichten, um die Unterbringung der wohnungslosen Menschen dauerhaft sicherzustellen. Daher sind im 2. Nachtrag die für das Bettenhaus erforderlichen Mittel eingeplant; auch wenn diese gegebenenfalls für eine andere Immobilie eingesetzt werden müssten.

Auch das Projekt **Bau einer Carport-PV-Anlage am Waldschwimmbad** war bereits

Gegenstand von Beratungen und Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung. Letztlich sollen die eigentlich für 2026 vorgesehenen Mittel um ein Jahr vorgezogen werden, um dieses sinnvolle und für die städtische CO2-Bilanz wichtige Projekt früher als ursprünglich geplant umsetzen zu können. Der Ansatz im 2. Nachtragshaushalt übernimmt die mit Beschluss vom 20. März 2025 überplanmäßig bereitgestellten Mittel in den Haushalt. Dieser Schritt trifft auf offene Ohren bei allen Fraktionen, im ASU hoben alle für „Ja“ die Hände.

Erhöhung der Kreis- und Schulumlage: Diese war laut König für 2025 mit 26.250.000 Euro geplant. Sie fällt aber aus zwei Gründen höher als erwartet aus: „Zum einen ziehen die guten Einnahmen aus der Gewerbesteuer in den Jahren 2023 und 2024 eine höhere Umlage als geplant nach sich. Nach dem vorläufigen Bescheid haben wir hieraus Mehraufwendungen von gut 3 Millionen Euro zu leisten.“ Ferner habe der Hochtaunuskreis im Kreishaushalt für 2025 die Kreisumlage und die Schulumlage erhöht. Beide Umlagen zusammen wurden von 55,11 auf 56,11 Prozentpunkte, also um einen Prozentpunkt, angehoben. Dies bewirkt für die Stadt Kronberg im Taunus im Jahr 2025 eine zusätzliche Belastung von rund 532.000 Euro. Eine weitere Erhöhung um einen weiteren Punkt ist für 2026 angekündigt und wird in die Haushaltsplanung 2026 einfließen. Die Umlagen werden damit auf 29.800.000 Euro erhöht. Sämtliche Fraktionen im ASU empfahlen konsequenterweise ein „Ja“.

Einlage in den Eigenbetrieb Wohnbau Kronberg: Die Stadtverordnetenversammlung hat im Oktober 2024 die Eigenbetriebsatzung des neu zu gründenden Eigenbetriebs Wohnbau Kronberg im Taunus beschlossen. Das Einbringen des Stammkapitals durch die Stadt Kronberg ist eine notwendige Voraussetzung, um den Eigenbetrieb starten zu können. Nach § 3 der Satzung beträgt das Stammkapital bei Gründung des Eigenbetriebes 150.000 Euro. Dieser Betrag soll durch den Nachtragshaushalt bereitgestellt werden. Dafür plädierten fünf ASU-Mitglieder bei drei Gegenstimmen von CDU und einem Abgeordneten der KfB. Der zweite KfB-Abgeordnete enthielt sich.

Zur Einrichtung einer vierten Betreuungsgruppe im Betreuungszentrum Kronthal-Schule liegt eine Dringlichkeitsvorlage vor. Die Kapazität des Betreuungszentrums an der Kronthal-Schule reicht demnach seit längerem nicht mehr aus, um den Betreuungsbedarf der Schüler decken zu können. Die Warteliste umfasse derzeit 20 nicht und weitere 20 zu gering versorgte Kinder. Die Einrichtung einer vierten Gruppe kann nach Auszug des Hortes St. Peter und Paul ab dem 1. August 2025 stattfinden. Nach der 2007 abgeschlossenen Bauvereinbarung mit dem Hochtaunuskreis werden für eine weitere Gruppe 500.000 Euro Investitionspauschale fällig, die in fünf jährlichen Raten à 100.000 Euro an den Hochtaunuskreis zu zahlen ist. Im 2. Nachtragshaushalt sind die Mittel für die erste Rate sowie die für 5 Monate geschätzten Betriebs- und Personalkosten von 80.000 Euro veranschlagt. Die weiteren vier Raten à 100.000 Euro sind über die Folgehaushalte darzustellen. Dafür gab es ebenso 9 Mal „Ja“ aus dem ASU wie für das IKZ (Interkommunale Zusammenarbeit)-Vorhaben mit der Stadt Eschborn zum intelligenten Management von Verkehr und Wasser. Die Städte Eschborn und Kronberg im Taunus sehen sich mit zunehmenden Herausforderungen durch die Folgen des Klimawandels, aber auch im Bereich der Verkehrssteuerung konfrontiert. Diesen Herausforderungen wollen beide Städte sich gemeinsam mit den Mitteln der Digitalisierung stellen. Durch die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels sind beide Kommunen einem steigenden Risiko von Starkregenereignissen ausgesetzt, die

plötzlich und mit hoher Intensität auftreten und zu Überflutungen und erheblichen Schäden führen können. Mit einem modernen Starkregenfrühwarnsystem können Niederschlags- und Pegelraten in Echtzeit erfasst und analysiert werden, um Fachdienste und die Bevölkerung früher als bisher warnen zu können. Mit der Implementierung einer Live-Verkehrsdatenplattform unter Einbeziehung der vorhandenen Lichtsignalanlagen, Verkehrssensorik, Informationen weltweit operierender Datenprovider und Verknüpfung mit übergeordneten Einrichtungen wie der Mobilithek als dem Nationalen Zugangspunkt für Mobilitätsdaten in Deutschland soll als zweiter Teil des Projekts eine datenbasierte Verkehrsanalyse und -steuerung auf Basis von Echtzeitinformationen über Verkehrsflüsse, Störungen und Engpässe ermöglicht werden. Die grundsätzliche Zustimmung zu dem Projekt, das zu 90 Prozent durch Fördermittel finanziert wird, wurde bereits am 13. Februar 2025 erteilt. Nunmehr sind die Mittel bereitzustellen – die Förderzusage immer vorausgesetzt.

Abriss und Neubau Brücke Jägerwiese: Bei der diesjährigen Überprüfung der Brücke „In den Fichten“ wurden alters- und witterungsbedingte Schäden festgestellt, wodurch die Brücke aktuell nicht mehr verkehrssicher ist. Sie musste gesperrt werden. Hier soll möglichst kurzfristig ein Ersatzbauwerk errichtet werden – aus witterungsbeständigem Glasfaserverstärktem Kunststoff. Der Hersteller verspricht laut König eine Lebenserwartung von 100 Jahren. Die erforderlichen Mittel sollen über den 2. Nachtrag bereitgestellt werden. Die ASU-Mitglieder votierten einstimmig für diese Maßnahme.

Verpflichtungsermächtigungen: Schließlich sollen in den 2. Nachtragshaushalt noch mehrere Verpflichtungsermächtigungen aufgenommen werden, um bereits für 2026 geplante Projekte rechtzeitig auf den Weg bringen zu können. Anderenfalls könnte eine Ausschreibung und Beauftragung erst nach der Haushaltsgenehmigung im Jahr 2026 erfolgen. Dies betrifft zum einen die **energetische Sanierung des Wohnhauses am Buchrain 10** (einstimmiges ASU-Votum), zum anderen die **grundhafte Erneuerung der Sodener Straße** (ASU: einstimmig) und der Doppesstraße (8 Mal „Ja“, eine Enthaltung).

Appell des Rathauschefs

Der Bürgermeister erläutert: „Die durch diesen 2. Nachtragshaushalt vorgesehenen erheblichen Mehrausgaben dienen zu einem guten Teil der Vermögensbildung – indem die Stadt Immobilien erwirbt – oder dem schnelleren Abbau des Instandhaltungsrückstaus, vor allem im Straßennetz.“ Abschließend wirbt der Rathauschef eindringlich um Zustimmung; „Wir können diese Investitionen aus der Liquidität decken, die wir in den vergangenen Jahren aufgebaut haben. Und wir sollten es auch tun. Die Investitionen dienen vornehmlich der Verbesserung unserer Infrastruktur. Sie kommen also den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt direkt zugute. Die größte Einzelposition – der Erwerb des Grundstücks für die Feuerwehr – bringt uns in diesem Prozess einen großen Schritt nach vorn. Es ist deswegen, auch wenn unsere Ersparnisse dadurch abgeschmolzen werden, aus meiner Sicht richtig und gut und im Interesse unserer Stadt, diese Investitionen nun anzugehen.“

Die Mehrheit der Lokalpolitik scheint das Gebot der Stunde beziehungsweise die greifbaren Chancen erkannt zu haben. Im Gegensatz zum ASU verzichtete man im federführenden Haupt- und Finanzausschuss (HFA) auf die Abstimmung jedes einzelnen Punkts, sondern empfahl mit 8 „Ja“-Stimmen bei einer Enthaltung den Beschluss der zweiten Nachtragshaushaltssatzung.

Handtasche spenden und Gutes tun bei der Kronberger Handtaschenbörse

Kronberg (kb) – Schöne, kaum genutzte Handtaschen fristen in vielen Schränken ein unbeachtetes Dasein – das muss nicht sein. Im Rahmen des traditionellen Kronberger Flohmarkts am Sonntag, 6. Juli, laden die Kronberger Frauenverbände gemeinsam mit der städtischen Gleichstellungsbeauftragten Nora Arharbi zur Neuauflage der beliebten Handtaschenbörse in den Recepturhof, Friedrich-Ebert-Straße 6, ein.

Der Erlös kommt wie in den Vorjahren dem Frauenhaus in Oberursel zugute. Im vergangenen Jahr wurde mit einer Spendensumme von 2.100 Euro ein Rekord erzielt. „Diese tolle Marke wollen wir in diesem Jahr gerne übertreffen!“, unterstreicht Gleichstellungsbeauftragte Arharbi, verbunden mit der herzlichen Bitte um gut erhaltene Handtaschen, Rucksäcke und Geldbörsen. Die Spenden können in Kronberg ab sofort zu den regulä-

ren Öffnungszeiten in folgenden städtischen Einrichtungen abgegeben werden: Bürgerbüro (Berliner Platz 3-5), Stadtbücherei (Hainstraße 5), Rathaus (Katharinenstraße 7). Der Flohmarkt-Stand, darauf weisen die Veranstalterinnen hin, ist nicht nur eine Gelegenheit, stilvolle Secondhand-Taschen zu entdecken, sondern auch ein sichtbares Zeichen gegen häusliche Gewalt. Denn das Frauenhaus in Oberursel, betrieben vom Verein

Frauen helfen Frauen, bietet Schutz und Unterstützung für betroffene Frauen und deren Kinder. Die Spendengelder fließen direkt in die wichtige Arbeit dieser Einrichtung. Die Kronberger Frauenverbände und die Gleichstellungsstelle freuen sich über jede Spende – und ebenso über Unterstützung beim Teilen dieses Aufrufs in sozialen Netzwerken, Freundeskreisen und der Nachbarschaft.



– Anzeige –

Ernährung: Wenn die Allergie mit am Tisch sitzt

Etwa vier Prozent der Menschen in Deutschland reagieren allergisch auf bestimmte Lebensmittel oder Speisen. Dazu kommen Menschen mit Unverträglichkeiten. Fachleute schätzen, dass in Industrienationen insgesamt mehr als 20 Prozent der Bevölkerung eines oder mehrere Lebensmittel nicht vertragen. Für die richtige Behandlung kommt es darauf an, eine echte Lebensmittelallergie von einer Intoleranz zu unterscheiden. Labortests helfen bei der Diagnose, so das Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF) zum Deutschen Lebensmittelallergietag, der am vergangenen Samstag, 21. Juni, stattgefunden hat.

Immunsystem in Not

Bei einer Lebensmittelallergie „verwechselt“ das Immunsystem bestimmte Eiweißbausteine mit gefährlichen Eindringlingen und bekämpft sie mit speziellen Antikörpern (IgE-Antikörper). Grundsätzlich kann eine Vielzahl an Lebensmitteln allergische Reaktionen auslösen. Häufig stecken bestimmte Proteine in Nüssen, Hühnerei, Sellerie, Fisch, Meeresfrüchten und Sojaprodukten hinter einer Lebensmittelallergie. Die überschießende Immunreaktion kann zu einer Vielzahl von Beschwerden führen. Dazu gehören Hautausschläge, Übelkeit, Erbrechen, Beschwerden in Hals und Rachen sowie in schweren Fällen auch Kreislaufversagen und lebensbedrohliche Atemnot.

Labortests spüren Allergene auf

Zur Diagnose einer Lebensmittelallergie messen Medizinerinnen und Mediziner die Anzahl von IgE-Antikörpern in einer Blutprobe. Erhöhte Werte sprechen für eine allergische Reaktion, da bei Lebensmittelintoleranzen das Immunsystem nicht beteiligt ist. Zusätzlich zum Gesamt-IgE-Wert können Labormediziner sogenannte spezifische IgE-Antikörper gegen bestimmte Stoffe nachweisen, um die Allergiequellen einzugrenzen. Noch präziser sind molekulardiagnostische Tests: Sie zeigen, welche Allergen-Bestandteile genau die allergische Reaktion auslösen. So können Betroffene gezielter behandelt werden, etwa mit einer spezifischen Immuntherapie. Molekulardiagnostische Allergietests decken zudem sogenannte Kreuzallergien auf: Mitunter sind sich Allergenbestandteile so ähnlich, dass das Immunsystem sie nicht unterscheiden kann. Darum können Menschen mit einer Baumpollenallergie zum Beispiel auch auf Äpfel allergisch reagieren.

Weitere Informationen enthalten der Beitrag „Im Fokus: Allergie“ sowie das IPF-Faltblatt „Allergie“. Es kann kostenlos unter www.vorsorge-online.de heruntergeladen oder bestellt werden. Weitere Bestellmöglichkeit: IPF-Versandservice, Postfach 12 44, 63552 Gelnhausen. Dabei bitte Titel, Namen und vollständige Adresse angeben.



Der Weg zu Ihrer Gesundheit

華宇康復診所

Naturheilpraxis CHEN
für chinesische Medizin (TCM)

präsentiert folgende Behandlungsmethoden:

- Akupunktur • Akupressur
- Kräuter- und Ernährungsberatung,
- Puls- und Zungendiagnose

Heilpraktiker Xinyu Chen
Absolvent der Medizinischen Universität Fujian (China)
Katharinenstraße 4 • 61476 Kronberg/Ts.
Hauseingang rechts in der Adlerstraße
Tel. 06173 - 99 68 16 • www.chinesischemedizin-chen.de
xinyu.chen47@gmail.com

sanitätshaus achim kunze

Helfen
ist unser
Handwerk

Gesundheitsprävention
technische Sport-Orthopädie
Hilfsmittel für die Rehabilitation
Produkte für die häusliche Pflege
Orthopädische Maßanfertigungen

Einlagen
Bewegungsanalyse
Schuhzurichtungen
Kompressionstherapie

Sanitätshaus Achim Kunze Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
im Facharztzentrum Königstein

Bischof-Kaller-Strasse 1a Telefon (06174) 95 52 67 0
61462 Königstein Telefax (06174) 95 52 67 9

mehr über uns finden Sie im Internet unter www.s-ak.de



Foto: Claus Mikosch/Fotolia

Es ist nicht mehr wie vorher -
aber es darf auf eine neue Weise
wieder gut werden!

Heilsam umgehen
mit den Veränderungen
und Verlusten des Lebens

Lebens- und Trauerbegleitung

für Erwachsene und Kinder
für Einzelpersonen, Paare und Gruppen
Trauermangement für Firmen
Fachfortbildung



MARIETTA R. SCHÄFER
Heilpraktikerin

Gestalttherapie
Trauerbegleitung
Naturheilkunde

Frankfurter Straße 13
61476 Kronberg

0 6 1 7 3 - 8 0 9 7 9 8

www.mariettaschaefer.de
praxis@mariettaschaefer.de



SOZIALZENTRUM

- Familienpflege • Altenpflege
- Krankenpflege • Tagespflege

Hauptstraße 426 • 65760 Eschborn
Tel.: 06173 - 64 00 36 • Fax: 06173 - 60 68 79

E-Mail: info@sozialzentrum-eschborn.de
www.sozialzentrum-spatzennest.de



Dr. Annette Junker-Stein
Frauenärztin • Privatpraxis



Weil Ihre Gesundheit zählt.

Mit Herz, Zeit und fachlicher Kompetenz
bin ich als Frauenärztin für Sie da –
bei Vorsorge, Beratung und allem, was Sie bewegt.
Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin – ich freue mich auf Sie.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9-12; Mo 18-21; Mi, Do 14-17 und nach Vereinbarung

Frauenarztpraxis Dr. Junker-Stein
Hauptstraße 19 61462 Königstein Tel: 06174-1320 Fax: 06174-293545
www.frauenarztpraxis-junker-stein.de E-Mail: praxis@frauenarztpraxis-junker-stein.de

Pflege mit Herz und Verstand Pflegestation Schwester Barbara

Zum Quellenpark 10 • 65812 Bad Soden
Telefon-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 66
Fax-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 67



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungseinsätze für die Pflegekasse
- Seniorenwohngemeinschaft
- Tagespflege



Zugelassen zu allen Kranken- und Pflegekassen



Foto: guy/Fotolia

Ambulanter
Pflegedienst  **ANAVITA**
Weil Pflegen Herzenssache ist:

Wiesbadener Straße 5, 61462 Königstein
Telefon: 06174-6392408 / Fax: 06174-6392410
info@pflegedienst-anavita.de

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungseinsatz für Krankenkassen
- Betreuungsleistungen

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen



Das Duo „2inJoy“ gastiert in der C-Lounge mit Souljazz und Fingerstyle



Das Publikum in der C-LOUNGE erwartet erneut ein Konzert der Sonderklasse. Foto: privat

Kronberg (kb) – CSK präsentiert Soul und Popjazz mit „2inJoy“ am Freitag, 27. Juni, um 20 Uhr. Der letzte Freitag im Monat ist immer – neben allen anderen Friday-Specials – der Jam-Session-Tag. Treffpunkt ist die C-LOUNGE – Kellerbar in der Taunushalle. Jam-Musicians, die beabsichtigen, sich aktiv an der Session zu beteiligen, sollten sich an der Eintrittskasse melden. „2inJoy“ – Souljazz meets Fingerstyle, dahinter stehen Michael Diehl (Percussive Guitar) und Florezelle Amend (Vocals). Die aus Manila auf den Philippinen stammende Sängerin Florezelle Amend, die dort mehrfach Preise erhielt, hat eine erstaunliche Stimme, die mit einem unglaublichen Spektrum an Umfang und Expressivität aufwarten kann. Das Duo spielt interessante Interpretationen von Pop- und Soullklassikern wie zum Beispiel „Billie Jean“, „Don’t stop me now“ und

„Sweet Dreams“ in einem jazzigen und souligen Gewand. In einer Art Work-in-Progress hat sich dabei im Laufe der Zeit ein recht raffiniertes Programm herauskristallisiert. „2inJoy“ haben sich längst, auch international, einen guten Ruf erspielt. Michael Diehl ist ein Fingerstyle Gitarrist, der eine komplette Begleitung mit Bassgrooves, Akkorden und perkussiven Elementen meistert. Seine Gitarre scheint ein ganzes Orchester zu ersetzen. Neben seinen bisher drei veröffentlichten CDs „Daybreak“, „Groovin’ for Breakfast“ und „Take me Home“ präsentiert er seine neue Produktion „Never Give Up“. Dann öffnet sich die Bühne. Schon jetzt werden interessante Gäste von nah und fern erwartet. Fragen und Wünsche der Musiker, die beabsichtigen, an einer Session teilzunehmen, können im Vorfeld gerichtet werden an: session@creative-sounds-kronberg.de

Stadtbücherei stellt digitale Angebote vor

Kronberg (kb) – Der 27. Juni ist der bundesweite Digitaltag. 2019 von der Initiative „Digital für alle“ ins Leben gerufen, ist es das Ziel dieses Tages, digitale Teilhabe zu fördern, digitale Kompetenzen zu stärken und Menschen einzuladen, digitale Technologien im Alltag aktiv zu erleben und zu verstehen. Ein Ansinnen, das das Team der Kronberger Stadtbücherei am Freitag, 27. Juni, gerne aufgreift. Zwischen 15 und 18 Uhr haben Interessierte am Standort in der Hainstraße 5 die Gelegenheit, die vielfältigen digitalen Angebote der Bibliothek kennen zu lernen. Besucherinnen und Besucher können sich über eBooks, eMagazines und andere digitale

Medien informieren. Weitere digitale Angebote in der Stadtbücherei sind: Onleihe, Filmfriend, RiffReporter, Polyfino, Onilo, TigerBooks, Sofatutor, Phase 6 und Genios. Eine spannende Schnitzeljagd führt durch die digitalen Angebote der Bücherei und sorgt für zusätzliche Entdeckungen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, allein oder gemeinsam mit Familie oder Freunden mit LEGO® Education SPIKE™ einen kleinen Roboter zu bauen. Um Anmeldung der Teilnehmer wird gebeten. Möglich ist dies per E-Mail an buecherei@kronberg.de oder telefonisch unter der Rufnummer (06173) 7034111.

Der kultige Kronberger Flohmarkt startet in die nächste Runde

Kronberg (kb) – Wer in und um Kronberg auf der Suche nach gut erhaltenen wie günstigen Dingen aus zweiter Hand ist, der hat in seinem Kalender seit vielen Jahren einen fixen Termin am ersten Sonntag im Juli. Dann nämlich wird die Kronberger Innenstadt traditionell zum Anziehungspunkt für passionierte Flohmarktgänger und alle, die es werden wollen. So auch in diesem Jahr. Am Sonntag, 6. Juli, werden sich zwischen 9 und 16 Uhr einmal mehr unzählige Verkaufsstände wie an einer Perlenschnur aufgereiht vom Berliner Platz bis hinauf in die Altstadt ziehen.

Schließlich genießt der Kronberger Flohmarkt Kult-Status in der Burgstadt. Und das bei Käufern und Verkäufern. Letztere sollten in der Kalenderwoche 26 ihre Standbestäti-

gungen erhalten. „Die Bestätigungen inklusive der Standorte und -nummern gehen am Montag und Dienstag von unserer Seite raus an die Beschicker“, erklärt Matthias Greilach, Leiter des Kronberger Stadtmarketings, in dessen Fachreferat auch die Fäden für die Organisation des Kronberger Flohmarkts zusammenlaufen. Greilach: „Wer bis zum Ende der Woche noch keine Bestätigung erhalten haben sollte, ist gebeten, sich zur Klärung mit uns per E-Mail an marketing@kronberg.de in Verbindung zu setzen.“ Über diese E-Mail-Adresse können auch andere Fragen rund um den Flohmarkt gestellt werden. Die Frage nach freien Standplätzen allerdings muss schon jetzt mit einem klaren „Nein“ beantwortet werden.

„Alle Standplätze sind bereits vergeben – auch das hat Tradition beim Kronberger Flohmarkt“, unterstreicht der Chef des Burgstadt-Marketings verbunden mit der herzlichen Bitte um Verständnis, sollte der eine oder andere angestammte Standplatz in diesem Jahr etwas verschoben werden. Greilach: „Mit Rücksicht auf die Erfordernisse unseres Sicherheitskonzepts wie auch auf unseren Stadtstrand, der am Samstag, 5. Juli, auf dem Berliner Platz eröffnet wird, werden wir unseren Standplan etwas anpassen müssen.“ Es werde aber natürlich darauf geachtet, dass jeder gemeldete Verkäufer seinen Platz finden werde. In diesem Zusammenhang richten die Organisatoren den dringenden Appell an alle Standbetreiber, ihren Aufbau um 7 Uhr zu starten und bis spätestens 8 Uhr abzuschließen. „Danach müssen alle Fahrzeuge im Sinne der Sicherheit aus den Marktbereichen entfernt sein“, unterstreicht Matthias Greilach. Die Rechnungsbescheide mit den anfallenden Standgebühren werden den Standbetreibern im Nachgang des Flohmarkts vonseiten der Stadt zugestellt.

.....

20% auf alle Schuhe
der Marke rieber
Sneaker, Sandalen,
Pantoletten

.....

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

gungen erhalten. „Die Bestätigungen inklusive der Standorte und -nummern gehen am Montag und Dienstag von unserer Seite raus an die Beschicker“, erklärt Matthias Greilach, Leiter des Kronberger Stadtmarketings, in

Das Präventionsprojekt Café Zugvogel geht auf Sommertour

Kronberg (kb) – Das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis freut sich, in diesem Jahr sein beliebtes Sommerangebot gleich an drei Standorten anzubieten. Bereits im 31. Jahr bietet es täglich ein reichhaltiges und buntes Programm für Jugendliche im Alter von 12 bis 27 Jahren an. Neben kulinarischen Leckereien, wie Paninis und alkoholfreien Cocktails, kommen auch kreative und sportliche Aktivitäten nicht zu kurz. In der Woche vom 30. Juni bis 4. Juli startet der Zugvogel im Viktoriapark in Kronberg, bevor er vom 21. Juli bis 1. August für zwei Wochen im Jubiläumspark Bad Homburg Halt macht. In den letzten beiden Ferienwochen, also vom 4. August bis 15. August, steht er schließlich im Rushmoorpark in Oberursel und der Veranstalter freut sich, diese zwei Wochen gemeinsam mit dem Jugendzentrum „Portstraße Jugend & Kultur“ durchführen zu können. Die jugendlichen Besucher und Besucherinnen können sich auf ein vielseitiges Programm freuen. Sie können alkoholfreie Cocktails und auf dem Kontaktgrill zubereitete

Paninis genießen, am Fußball-Dart-Turnier und Billard-Fußball-Turnier teilnehmen. Sie können mit auf Ausflüge, wie in die Boulderhalle oder zum Stand-Up-Paddling gehen. Wer sich mit Pinsel, Farbdose oder Edding austoben will, kann dies an zahlreichen Angeboten zu Graffiti machen. Vor Ort werden umfangreiche Möglichkeiten für Sport und Spiel angeboten. Und das gemütliche „Chillen“ im Liegestuhl kommt natürlich auch nicht zu kurz. Das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe freut sich auf all die jungen Besucher und Besucherinnen, die an dem attraktiven Programm rund um den bunten Bauwagen teilnehmen und die Angebote mit viel Freude bereichern. Die Angebote vor Ort finden in Kronberg jeweils von 14 bis 19 Uhr statt und in Bad Homburg und Oberursel jeweils von 15 bis 20 Uhr. Anmeldungen sind nicht erforderlich und spontanes Kommen ist möglich und erwünscht. Ausnahme sind die Ausflüge. Zeiten sind hier beim Personal zu erfragen. Weitere Informationen sind im Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis erhältlich.

Neuer Betreiber des Kelkheimer Kinos

Kronberg (kb) – Große Veränderungen stehen im Kelkheimer Kino in den kommenden Wochen an. Der Verein Kino-Kelkheim e.V., der das Theater 1985 in Eigeninitiative mit städtischer Unterstützung im Stadtteil Hornau gründete und seit vierzig Jahren ehrenamtlich betreibt, wird sein Engagement Ende Juni beenden. Zum 1. Juli übernehmen die Kronberger Lichtspiele den Betrieb in Kelkheim und werden neben dem Standort Kronberg auch in Kelkheim-Hornau für ein kontinuierliches Filmangebot sorgen. Vanessa Müller-Raidt, seit Jahrzehnten selbst Mitglied des Kelkheimer Kinovereins, hat den Filmtheaterbetrieb seit 13 Jahren mit der Übernahme der Kronberger Lichtspiele zu ihrem Beruf gemacht und ihren Job als Börsenhändlerin auf dem Frankfurter Parkett an den Nagel gehängt. Der großartige Erfolg des Film-

theaters in Kronberg, welches in den vergangenen Jahren zahlreiche Auszeichnungen für sein Programm erhielt und dessen Ruf für kulturelle Veranstaltungen, Live-Auftritte, Kabarett und Übertragungen weit über Kronberg hohe Anerkennung genießt, zeigt das Talent der Betreiberin, ein Filmtheater auch in herausfordernden Zeiten gegen Streamingdienste zu behaupten. Die Kronberger Lichtspiele zählen mittlerweile zu den angesagten Hotspots für Cineasten und kulturell Interessierte, die das breite Angebot an Filmen, Filmreihen und Sonderveranstaltungen (Whiskey Tasting, Strick-Events, Weinproben u.ä.) sehr schätzen. Mit der Übernahme des Kelkheimer Kinos durch die Kronberger Lichtspiele kann sich das Publikum auf ein umfangreiches und anspruchsvolles Programm freuen.

Kindermusical „Daniel in der Löwengrube“

Kronberg (kb) – Wild geht es zu in der alttestamentlichen Geschichte von Daniel, der Opfer einer Intrige ist und von König Darius in die Löwengrube geworfen wird. In diesem Stück gibt es schwere Kämpfe, aufgebrachte Putzfrauen, eine Menge bössartige Höflinge und wilde Tiere. Es wird getanzt, gefeiert, gesungen und gespielt und von den Aufführenden wird alles abverlangt. Über allem schwebt die bange Frage: Wird

Daniel gerettet? Entsprechend vielfältig ist die Musik, die vom Swing über archaische Filmmusik bis hin zur Musicalballade changiert. Das Kindermusical „Daniel in der Löwengrube“ von Gerd-Peter Münden (Musik) und Brigitte Antes (Text) wird am Sonntag, 29. Juni, um 17 Uhr in der Johanniskirche (Friedrich-Ebert-Straße 18) vom Kinderchor St. Johann und einem Instrumentalensemble aufgeführt. Der Eintritt ist frei.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

30%

auf ein ausgesuchtes
Sertiment an
mediterranen
Sommerkübelpflanzen
wie Wandelröschen, Oleander,
Solanum, Citrus, Oliven u.v.m.

BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN
Gegründet 1891

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg

Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Angebot gültig solange Vorrat reicht.

you're welcome

Kronberger Bote – the English page



Opel Zoo: Baby elephant “Kaja” takes hearts by storm

Kronberg (kb) – On May 27, an elephant calf was born at the Opel Zoo for the first time in almost 57 years! After a gestation period of over 21 months, the African elephant cow “Kariba” gave birth to her first cub. The father is elephant bull “Tamo”, for him it is also the first calf. The female elephant calf is the first elephant offspring at the only elephants in Hesse since 1968. The elephant keepers gave the calf the name “Kaja”. The lively little one spent the first few days in the protected environment of “Kariba’s” stables. Here, “Kaja” has already made her first contact with the elephant cow “Lilak”. For the time being, she will also be seen by visitors in the elephant house. However, it will be a while before she goes into the outdoor enclosure, as everything has to be made “childproof” outside first. For suckling and when they need rest, the elephants will continue to retreat to the stables behind the run whenever they wish. A camera will then transmit what is happening in the stables to a monitor in the elephant house. During the acclimatization phase, only the upper visitor area in the elephant house will be open from 9 am to 5.45 pm.

Feeding the elephants is not permitted in the elephant house for the time being - it will be several months before the young animals start to eat solid food in addition to their mother's milk anyway. The elephants “Afrika” (1965) and “Afrikano” (1968) were last born at the



The elephant cub “Kaja” captures the hearts of the responsible employees at Opel Zoo as well as those of its first zoo guests.

Opel Zoo, a zoological sensation at the time: they were the second and fourth African ele-

phant calves ever born outside of Africa. “It is a very special event for us to finally be able to build on this after so many years with the birth of a young animal,” says a delighted Gregor von Opel, Chairman of the Board of the “von Opel Hessische Zoostiftung”, which supports the zoo. It took over 20 years to create the conditions for this event. In February 2024, it was clear: “Kariba” is pregnant! The team at Opel Zoo used the almost two years until the expected birth date for extensive preparations, as this was also the first elephant birth for everyone involved at Opel Zoo: “The responsible zookeepers, the veterinarian and curators have done a great job together to provide the best possible support for ‘Kariba’ and now also for her young animal,” said Zoo Director Dr. Thomas Kauffels at the presentation of the young animal. The mayor of Kronberg im Taunus, Christoph König, congratulated the zoo on the birth with a special gift: the town is sponsoring the little elephant.

At her mother's side, little “Kaja” now scurries curiously around the elephant house, often together with “Lilak”. Gradually, she will also get to know the other elephants better and become part of the Kronberg elephant

herd. “It was an exciting time, but also marked by many uncertainties,” says Dr. Uta Westerhüs, deputy director and zoo vet at Opel Zoo, describing the time leading up to the birth of baby elephant “Kaja”. “We were in constant contact with other zoos, as there was no blueprint for assisting with the birth.” After “Kariba” had successfully given birth, however, not everything went completely smoothly, as the still inexperienced mother elephant did not quite know how to instruct her little elephant daughter to drink, so the team of animal keepers first had to ‘milk’ the milk and then feed “Kaja” with a bottle.

Jörg Jebram, curator, biologist and research assistant at Opel Zoo, reports that the team wanted to avoid “hand rearing”, so bottle feeding was always carried out close to the mother animal so as not to disturb the bond between the two.

The great commitment paid off, as it was Kaja's aunt “Lilak” who showed little “Kaja” where to find her mother's teat for drinking on Pentecost Sunday.

A happy development that bodes well for the future.



photo: Scholl



Oops ... coming!

photo: Opel Zoo

Books



Bookshop
Thomas Schwenk

*Books
Souvenirs
Stationery
International Newspapers*

MillenniumM –
we are well worth a visit!

Mon.-Fri. 9.00 am - 1.00 pm, 3.00 pm - 6.00 pm,
Sat. 9.00 am - 1.00 pm
Hauptstraße 14 · 61462 Königstein
phone 0 61 74 / 92 37 37
www.millennium-buchhandlung.de

ENGLISH IS SPOKEN AT THE FOLLOWING STORES:

Driving School

**Fahrschule
Hochtaunus**

Inh.: Markus Leinberger

Wiesbadener Straße 42 · 61462 Königstein
phone 06174 2577871 · mobile 0162 6666366
www.fahrschule-hochtaunus.de



Medical Care

We care - you smile!
Dental Office - Dentist Sebastian Manns
Specialist in Endodontics & Esthetic Dentistry

Herzog-Adolph-Str. 4
61462 Königstein
Telephon: 06174 - 21537
www.zahnarzt-manns.de
info@zahnarzt-manns.de



**Are you interested in
presenting your company
on this page?**

- the best place to position your ads
- in depth features and stories
- special conditions!

**It's worth it! Just call
phone 06174 938566**

Communication

Kiesow
communication

Shop Königstein Mo-Fr 9:30 am - 18:30 pm
Limburger Straße 3



Opticians

**HÖRGERÄTE
BONSEL**
meine Hörhelden

Berliner Platz 2 · 61476 Kronberg
phone: 06173 / 9977301 · kronberg@bonsel.de



Print

**Druckhaus
Taunus** GmbH

Theresenstraße 2
61462 Königstein
phone 06174 9385-0
Fax 06174 9385-51
info@druckhaus-taunus.de · www.druckhaus-taunus.de





Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND KATHOLISCHE KIRCHE



EVANGELISCHE GEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Pfarrer Matthias Hessenauer
Tel. 06173 5069580
Matthias.Hessenauer@ekhn.de

Gemeindebüro St. Johann, Telefon: 06173 1617
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de
Gemeindebüro geöffnet:
Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstraße 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Straße 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2 a
Telefon: 06173 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

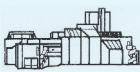
Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,
Aufsuchende Demenzbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf
Pflegedienstleitung: kommiss. Herr Johannes Engelmann
Wilhelm-Bonn-Straße 5, 61476 Kronberg
Zentrale: Telefon: 06173 92630
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Koordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |
www.betesda.de

Wochenspruch: *Matthäus 11,28 „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“*

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 27. Juni 2025
15.00 Uhr Probe mit den Kindern des Kinderchors für das Musical Daniel (Aufführung am 29.6.)
18.00 Uhr „Einen Schritt weiter“ – Gottesdienst ganz anders mit Spielen und Würstchen für Jugendliche
Musik: Kirchenband Kronberg
Wiese vor der Ev. Kirche Oberhöchstadt
Albert-Schweitzer-Straße 4
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Anmeldung erbeten unter st-johann.kronberg@ekhn.de
Jugendliche können aber auch spontan ohne Anmeldung kommen
19.30 Uhr Probe des Chores im Hartmutsaal
Samstag, 28. Juni 2025
18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss (Kantor Bernhard Zosel)
ERIC SATIE – Messe des Pauvres
RAVEL – Le Tombeau de Couperin
COUPERIN – Gloria aus der Messe des Couvents
18.30 Uhr Abendgottesdienst (Pfarrer Matthias Hessenauer)
2. Sonntag nach Trinitatis, 29. Juni 2025
10.00 Uhr Gottesdienst zum Kindergarten Sommerfest anschließend Feier auf dem Gelände unserer Kita. (Pfarrer Matthias Hessenauer, Kantor Bernhard Zosel, Team und Kinder der Arche Noah)
17.00 Uhr „Kindermusical „Daniel in der Löwengrube“ von Gerd-Peter Münden (Musik) und Brigitte Antes (Text), in der Johanniskirche
Aufgeführt vom Kinderchor St. Johann, Kantor Bernhard Zosel und einem Instrumentalensemble. Der Eintritt ist frei.
Montag, 30. Juni 2025
19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser
Mittwoch, 02. Juli 2025
17.30 Uhr Evensong mit Katrin Glenz und Harald Eggert (Johanniskirche)



EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,
Fax: 06173 929779
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di. 9-11 Uhr; Mi. 14-16 Uhr u. Do. 13-15 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32
Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848
Leitung: Cinzia Belfiore
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:
Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Matthäus 11,28

Freitag 27.06.
18.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Grillen auf der Wiese
Pfrin. Annabell Ulrich,
Pfr. Lothar Breidenstein,
Pfr. Matthias Hessenauer
Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt
Sonntag 29.06. 2. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Lothar Breidenstein
11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus
Montag 30.06.
18.30 Uhr Probe Montagssänger
Dienstag 01.07.
19.15 Uhr Probe Jubilate Chor
Mittwoch 02.07.
19.45 Uhr Probe Schönberg Brass
Donnerstag 03.07.
16.00 Uhr Treffen Konfi-Jahrgang 2026
Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt

Kollekten:
Am 29.06. erbitten wird die Kollekte für die Arbeit für die Einzelfallhilfe der regionalen Diakonischen Werke.
Am 06.07. erbitten wird die Kollekte für die Arbeit für die eigene Gemeinde.

Bankverbindung: Taunus Sparkasse
IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58
BIC: HELADEFITSK
Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes



EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Pfarrerin Annabell Ulrich
Telefon: 0175-1405825
E-Mail: annabell.ulrich@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro – Fr. Sonja Lind
Albert-Schweitzer-Straße 4, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 9978774
E-Mail: kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de
Bürozeiten: Mi. u. Fr. 9.00 - 11.30 Uht

Ev. Kindertagesstätte Anderland
Leitung: Frau Henrike Pucher
Albert-Schweitzer-Str. 2, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 63712
Email: kita-anderland.oberhoechstadt@ekhn.de
www.kita-anderland.de

Do. 26.06.
15.30 Uhr Blockflötenensemble
Ev. Kirche Oberhöchstadt
Fr. 27.06.
18.00 Uhr „Einen Schritt weiter“ – Gottesdienst ganz anders mit Spielen und Würstchen für Jugendliche
Musik: Kirchenband Kronberg
Wiese vor der Ev. Kirche Oberhöchstadt
Albert-Schweitzer-Straße 4
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Anmeldung erbeten unter st-johann.kronberg@ekhn.de
Jugendliche können aber auch spontan ohne Anmeldung kommen
18.00 Uhr Meditation
Kontaktperson: Hildegard Kaiser
Ev. Kirche Oberhöchstadt
Sa. 28.06.
14.00 Uhr Taufest der Kirchengemeinden aus dem Evangelischen Dekanat Kronberg
Alten Kurpark Bad Soden

So. 29.06.
11.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der Bergkristallkinder der Kita Anderland und anschließendem Gemeindefest
Wiese vor der Kirche
Pfrin. Annabell Ulrich
Orgel: Karl-Christoph Neumann

Di. 01.07.
19.15 Uhr Probe Jubilate Chor
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Mi. 02.07.
15.00 Uhr Seniorenkreis
Fr. Wendt & Fr. Ludig

Do. 03.07.
16.00 Uhr Treffen Konfi-Jahrgang 2026
Ev. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der **Homepage der Gemeinde**



Maria Himmelfahrt
im Taunus

Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schullerien)

PASTORALTEAM:
Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu (Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516
Gemeindereferentin Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17.00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.
Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon: 06174 255050
Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:
pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



St. Peter und Paul
Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Donnerstag, 26.06.
15.00 Uhr Pfarrsaal kfd Donnerstagskreis
Sonntag, 29.06.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
†† Familie Bonn
15.00 Uhr Kirche Heilige Messe
der ukrainischen Gemeinde

Dienstag, 01.07.
19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein
Probe des Kirchenchores
Kronberg/Schönberg



St. Vitus
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 26.06.
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores
Samstag, 28.06.
10.00 Uhr Altkönig-Stift Heilige Messe
Sonntag, 29.06.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe,
es singt der Kirchenchor
Dienstag, 01.07.
09.00 Uhr Kirche Heilige Messe
14.30 Uhr Pfarrsaal Kinderchorprobe
19.00 Uhr Kolping-Raum
Gemeinsam die Bibel lesen,
gemeinsam die Bibel teilen.

Donnerstag, 03.07.
12.00 Uhr Pfarrsaal MITEINANDER ESSEN
15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores
mit Probenausklang



St. Alban
Kirchort Schönberg

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 27.06.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Dienstag, 01.07.
10.00 Uhr Rosenhof Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus
Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Lk 9, 51–62
Jesus fasste den festen Entschluss, nach Jerusalem zu gehen.

Verkehrssperrung in der Parkstraße

Kronberg (kb) – Wegen der Aufstellung eines Autokrans wird es erforderlich, die Kronberger Parkstraße am Donnerstag, 26. Juni, zeitweise für den Verkehr zu sperren. Voraussichtlich wird die Sperrung zwischen 9 und 12 Uhr vorgenommen. Die Umleitungsstrecke wird ausgeschildert.

Musikverein freut sich über große Resonanz beim Erdbeerfest



Emma Kaufmann (10) bei ihrem Solo

Kronberg (kb) – Das Dröhnen von V8-Motoren aus gepflegten Oldtimern, gepaart mit manchmal schrägen Tönen aus Blasinstrumenten – das war der Sound, den Besucherinnen und Besucher auf dem Berliner Platz hören konnten. Dort, an den Arkaden oder auch Marktplatz genannt, hatte der Musik-Verein Kronberg seinen Infostand aufgebaut. Direkt neben den Oldtimern des Rotary Clubs stellte der Verein sein Wirken vor und wer wollte, konnte auch die ausgestellten Instrumente ausprobieren.

Bevor es dazu kam, gab es von den Verantwortlichen ängstliche Blicke Richtung Himmel. Der Tag hatte mit Blitz und Donner begonnen und für den Nachmittag wurden weitere Unwetter angekündigt. Trotzdem beschloss man gegen 10 Uhr das Wagnis einzugehen und dieser Mut wurde belohnt. Bis auf einige wenige Schauer blieb das Wetter freundlich stabil.

So konnten die Musikerinnen und Musiker vielen Interessierten ihre Blasinstrumente vorstellen und die richtige Technik dazu erklären. Manch gestandener Musiker staunte über die Talente, die an den Trompeten, Posaunen, Saxofonen, Klarinetten oder Flöten zu erleben waren. Natürlich war auch das Schlagzeug wieder ein großer Magnet. Das wurde übrigens von Levi Moers aus der YoungBand betreut. Er war nicht der einzige Vertreter des Nachwuchsorchesters, denn noch einige andere unterstützen die Aktiven an den einzelnen Ständen. Ein Höhepunkt

war zweifelsohne ein kleines Platzorchester der YoungBand zusammen mit einigen aktiven Musikern, die unter Anleitung von Slava Golovchik mehrere Stücke aus ihrem Programm zum Besten gaben. Dies wurde vom Publikum mit großem Applaus bedacht, ebenso wie das Solo von der zehnjährigen Emma Kaufmann am Saxofon. In der Moderation wies der Musikverein daraufhin, wie wichtig ihnen die musikalische Ausbildung und Förderung ist – unabhängig vom Alter. Ein Neuaufbau hat erfolgreich nach Corona begonnen und soll weiter ausgebaut werden. So hat der Musikverein in seinem Nachwuchsorchester „YoungBand“ aktuell zwölf Mitglieder. Dazu kommen elf Kinder im neuen Unterricht an der Blockflöte mit gemeinsamem Musizieren bei den „YoungKidz“.

Am Ende des Tages konnte sich der Musik-Verein über einige Neuanmeldungen, sowie Zusagen als Verstärkung der YoungBand und Interesse bei den Aktiven freuen. Der Kooperationspartner in der Ausbildung, die Musikschule in Königstein wird darüber hinaus einige Anfragen von Menschen aus allen Altersgruppen erhalten, die nun neu ein Instrument erlernen möchten.

Wer den Musik-Verein Kronberg und sein Nachwuchsorchester erleben möchte, hat dazu am 24. August Gelegenheit beim Konzert im Park. Außerdem ist der Verein vorher am 1. August am Berliner Platz Veranstalter der „Sommerwiesn – O’zapft unter Plamen“ im Rahmen des Kronberger Sommers.



Interessierte Zuhörer beim Auftritt der Young-Band
Fotos: privat

„Gräber erzählen Geschichten“ – Rundgang über den Friedhof Frankfurter Straße

Kronberg (kb) – Der Partnerschaftsverein Kronberg Ballenstedt lädt am Mittwoch, 2. Juli, um 17 Uhr zu einer Führung und einem Freiluftvortrag unter dem Titel „Wenn Gräber erzählen könnten“ auf dem Friedhof Frankfurter Straße ein:

In aller Regel halten die Angehörigen verstorbener Personen das Gedenken an ihre Familienmitglieder wach. Doch bei Freunden und Bekannten verblasst die Erinnerung meist schneller. Und, wer ehrlich ist, im Allgemeinen ist ein verstorbener Mensch nicht mehr wirklich präsent. Und nach wenigen Jahren oder gar Jahrzehnten überdecken andere Ereignisse und die persönliche Lebenswirklichkeit selbst das Andenken an sehr bekannte Persönlichkeiten.

Geht man aber einmal bewusst die Gräber entlang und liest die Namen auf den Grabsteinen, kommt entweder die Erinnerung zurück oder man stellt sich die Frage, wer der hier Beerdigte einmal war.

Für den Partnerschaftsverein Kronberg-Ballenstedt hat sich Hans Robert Philippi diese

Frage gestellt und die Persönlichkeiten der Verstorbenen recherchiert: Ehrenbürger, Künstler der vormaligen Malerkolonie, Pfarrer, Bürgermeister, Bürger und Bürgerinnen, die einmal in Kronberg einen hohen Bekanntheitsgrad besaßen, alle hatten eine häufig sehr interessante Lebensgeschichte, die man erfahren könnte, wenn denn die Gräber erzählen könnten. Darum bietet der Partnerschaftsverein seinen Mitgliedern, aber auch interessierten Gästen die Möglichkeit, während eines etwa einstündigen Rundgangs mehr zu ausgewählten Gräbern zu erfahren und Vergangenes in Erinnerung zu bringen.

Treffpunkt ist bei der Kapelle des Friedhofs im Kronberg. Wer zum anschließenden Austausch in die Gaststätte „Khai Tonkin“, Frankfurter Straße 79 (gegenüber Tegut) mitgehen möchte, ist ebenfalls willkommen.

Anmeldung sowohl für die Führung als auch für den Gaststättenbesuch erbeten an Brigitte Mölle über E-Mail moeller-kronberg@t-online.de beziehungsweise Mobiltelefon 0171-2464691 (Anrufbeantworter)

79. meet & eat: Business-Lunch der Kronberger Freiberufler & Dienstleister

Kronberg (kb) – Am Donnerstag, 3. Juli, findet von 12.30 bis 14 Uhr das 79. Treffen des „meet & eat“ Business-Lunches der Kronberger Freiberufler und Dienstleister statt. Veranstaltungsort ist die Gaststätte „Zum Schützenhof“ in der Friedrich-Ebert-Straße 1.

Dieses monatliche Treffen, bekannt als das „Meeting am 1. Mittwoch im Monat“, bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Verbindungen zu vertiefen. Der Fokus liegt auf dem Austausch über alltägliche Herausforderungen, laufende Projekte und aktuelle Themen – ohne formale Tagesordnungspunkte. Eingeladen sind alle

Freiberufler und Dienstleister sowie Interessierte aus Kronberg und Umgebung, die Freude an offenem Austausch und gemeinsamen Essen haben.

Die im Bund der Selbständigen Kronberg vereinten Freiberufler und Dienstleister hoffen auf einen abwechslungsreichen Austausch mit vielen „alten“ und „neuen“ Teilnehmern.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis Dienstag, 1. Juli, um 12 Uhr über Doodle unter <https://doodle.com/group-poll/participate/bWoJQzob> oder über die BDS-Geschäftsstelle per E-Mail an info@bds-kronberg.de möglich.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Ivy Wreth (verantwortlich)
Hannelore Muth-Ziebe
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
9.600 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

ask senioren home-service

„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com · www.ask-shs.com
Tel. 06172 2889191

PIETÄT MÜLLER
Bestattungen seit 1950

☎ 06173 / 2997

Ein Sterbefall ist keine Routine – sondern ein letztes Zeichen der Ehrerweisung.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a • 61476 Kronberg im Taunus
info@pietaetmueller.de · www.pietaetmueller.de

Wir sind immer für Sie da.

PIETÄT HEIL
Limburger Straße 25a
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 - 6 36 00
Telefax: 06173 - 6 43 38

- Bestattungen aller Art und Überführungen –
- kostenlose Beratung und Sterbevorsorge –
- sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten –

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Mein geliebter Lottogewinn ist nicht mehr da ...

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Evelyne (Eve) Lenz
geb. Hellbach
* 18. Oktober 1946 † 13. Juni 2025

Wir vermissen dich!
Dein Klaus
Christina und Oliver Girold mit Marie & Helena
Mike Lenz mit Henrik & Theresia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 10. Juli 2025, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Thalerfeld in Kronberg statt.

Kondolenzanschrift: Klaus Lenz, Am Eichwald 22, 65812 Bad Soden

Du hast deine letzte Reise angetreten, deine Spuren werden für immer bleiben.

Dieter Kempf
* 28. März 1935 † 10. Juni 2025

Wir trauern um meinen geliebten Ehemann,
meinen Vater, unseren Großvater, Urgroßvater und Freund

Hildegard Kempf
Ute Kempf-Lützenberger
und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 11. Juli 2025 um 10 Uhr auf dem Friedhof Thalerfeld in Kronberg statt.

Im Sinne von Dieter bitten wir von Trauerkleidung abzusehen.

Kondolenzadresse: Pietät Müller KG • Katharinenstr. 8a • 61476 Kronberg • Vermerk: Trauerfall Herr Kempf

Gemeindepflege und Demenzbegleitung haben einen neuen Standort

Kronberg (kb) – Die Diakoniestation Kronberg informiert, dass der Gemeindepfleger Johannes Engelmann ab sofort in der Friedrichstraße 50, Evangelische Markuskommunität Schönberg im Gemeindezentrum zu finden ist. Die Sprechstunde findet hier unverändert donnerstags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Auch der Angehörigen-Gesprächskreis für Menschen mit Demenz, geleitet von der gerontopsychiatrischen Pflegefachkraft Anja Schreher, findet nun jeden ersten Mittwoch

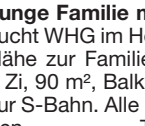
im Monat von 15.30 Uhr bis 17 Uhr hier statt. Freuen darf man sich obendrein über das neue Angebot MOMENT Motorisches und Mentales Training für Menschen mit Demenz. Unverändert bleibt es bei der Gemeindepflege-Sprechstunde dienstags von 9 bis 10 Uhr im Ernst-Winterberg-Haus, Frankfurter Straße 30a. Informationen hierzu gibt es unter Telefon 06173 / 92 63 0 sowie per E-Mail an anja.schreher@diakonie-kronberg.de und johannes.engelmann@ekhn.de.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



Älteres Ehepaar sucht 2 Zimmer-wohnung im Erdgeschoss. Bevorzugt Bad Homburg, Dornholzhausen, Kirdorf, Friedrichsdorf.
Tel. 06172/83911



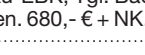
Junge Familie mit kleiner Tochter sucht WHG im Hochtanus für mehr Nähe zur Familie. Wir suchen min. 4 Zi, 90 m², Balkon o. Garten, Nähe zur S-Bahn. Alle Unterlagen vorhanden.
Tel. 0157/52001317



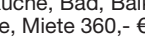
VERMIETUNG



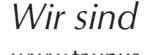
Büro (Laden) ca 30 m² in Oberursel Weisskirchen zu vermieten. Neues Bad.
Tel. 0162/9108464



Königstein, 2 Zi. Whg. ca. 53 m², Kü-EBK, Tgl. Bad, an NR zu vermieten. 680,- € + NK. Tel. 0173/3885242



1 Zimmer-Whng. (33m²) in Königstein/Schneidhain zu vermieten. Küche, Bad, Balkon, Kleinbahn-Nähe, Miete 360,- € + 110,- € NK + Kt.
Tel. 069/34826414



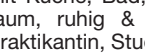
Wir sind für Sie da!
www.taunus-nachrichten.de



Ruheoase für Paare/Singles in Kirdorf, 3,5 Zimmer, hell, familiär, großer Südbalkon, Gartennutzung, Keller, Parkett, neu renoviert, 1.350,- € + 350,- € NK, von privat.
Tel. 0176/21122220 (18-21 Uhr)



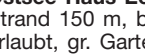
Bad Homburg 1 - Zi. - DG Wohnung mit Küche, Bad, Wohn- & Schlafraum, ruhig & hell. Vermiete an Praktikantin, Studentin.
E-Mail: kleinerStorch@t-online.de



Nachmieter gesucht, sofort bezugsfrei, Oberursel, zentral, hell, 3. OG, 150 m², 5 Zi, 2.000,- € KM, Stellpl., neue EBK, Parkett, moderne Bäder, Blick zum Taunus.
Tel. 0162/4937622



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG



Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de
Tel. 0177/2359514



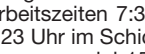
STELLENMARKT



STELLENANGEBOTE



Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht zur Ergänzung seines kleinen Teams, kräftige, sorgsame, tierliebe, deutschsprachige Pflegekraft in Voll- o. Teilzeit. Kernarbeitszeiten 7:30- 12 Uhr u. 18:30 - 23 Uhr im Schichtdienst.
job15oberursel@gmx.de



Suche mobile, geimpfte Frau die mir bei alle anfallenden Arbeiten hilft.
Tel. 0172/2138159



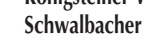
Handwerker (Schreiner) gesucht, der mir hilft meine Holz-Gartenhütte zu retten.
Tel. 06174/4708



Wir – eine Familie mit 3 Kindern (7-13 J.) in Kelkheim – suchen nette Frau, die gesund Kochen, Fahrdienste und ggf. Hausaufgabenhilfe an 2-3x Mittagen / Nachmittagen pro Woche übernehmen kann. Gute Deutschkenntnisse gewünscht.
Tel. 0173/6554607



Haushaltshilfe, erfahren, freundlich, hilfsbereit, deutschsprechend ab sofort gesucht. Haus in Kronberg, 2 Personenhaushalt, Mo/Di/Do 11-14 Uhr (Essen wird geliefert)
Tel. 0172/5459264



Wir (Familie mit Haus) suchen eine Putzhilfe auf Mini-Job Basis. Gute Deutsch- oder Englischkenntnisse gewünscht
Tel. 0173/6554607



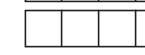
Wir suchen jemanden für leichte Gartenarbeiten einmal in der Woche für 2 Stunden in Friedrichsdorf. 15,- €/Std. Tel. 0171/5543539



Nette Putzhilfe in Niederhöchstadt gesucht.
Tel. 06173/62714 (ab 15 Uhr)



STELLENGESUCHE



Wir bieten Gartenarbeiten wir Hecken schneiden, Rasen mähen, Vertikutieren, Kärcherarbeiten und mehr an.
Tel. 0171/8095754



Reinigungskraft in Bad Homburg gesucht. 2 x ca. 3 Stunden in der Woche, Minijob-Basis.
Tel. 06172/86118



Elektriker, Allround- Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen.
Tel. 0174/8332476



Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage.
Tel. 0176/40379606

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört.
Tel. 0176/24171167

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.
Tel. 0162/1557428

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggararbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggararbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Gartenarbeit in Kronberg, Königstein/ Falkenstein, Bad Homburg, Oberursel und Hofheim! Ich biete Ihnen nebenberuflich zuverlässige Gartenpflege an. Egal ob Laub entfernen, Rasen mähen oder Hecken schneiden - ich helfe Ihnen gerne, Ihren Garten in Topform zu bringen. Eine Heckenschere, Freischneidemaschine, Laubsauger/-bläser, Motorsäge und weitere Gartenwerkzeuge inkl. einem Anhänger für die Entsorgung von Gartenabfällen sind vorhanden. Zeitlich bin ich sehr flexibel.
Tel. 0172/6912769

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren.
Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Zuverlässiger Gartenhelfer bietet Rasenmähen, Heckenschnitt, Unkrautentfernung, Garten-/Objektpflege etc. Schnelle Termine, faire Preise.
Tel. 0152/36706288

Gartenarbeit aller Art: Hecken, Bäume, Rasen, Unkrautentfernung, Gartenpflege uvm.
Tel. 0152/36706288

Zuverlässige Reinigung für ihr Zuhause oder Büro. Flexibel, pünktlich, freundlich und zuverlässig.
Tel. 0157/77166911

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.
Tel. 0162/4209207

Gärtner sucht Arbeit: Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecke schneiden, Bäume fällen.
Tel. 0176/70185781

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten.
Tel. 01578/3163313

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.
Handy: 0172/7178986
Tel. 06171/8944720
Tel. 06171/8945608

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig.
Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung.
Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.
Tel. 0173/6802655

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggararbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Älteres Ehepaar sucht 2 Zimmer-wohnung im Erdgeschoss. Bevorzugt Bad Homburg, Dornholzhausen, Kirdorf, Friedrichsdorf.
Tel. 06172/83911

Junge Familie mit kleiner Tochter sucht WHG im Hochtanus für mehr Nähe zur Familie. Wir suchen min. 4 Zi, 90 m², Balkon o. Garten, Nähe zur S-Bahn. Alle Unterlagen vorhanden.
Tel. 0157/52001317

VERMIETUNG

Büro (Laden) ca 30 m² in Oberursel Weisskirchen zu vermieten. Neues Bad.
Tel. 0162/9108464

Königstein, 2 Zi. Whg. ca. 53 m², Kü-EBK, Tgl. Bad, an NR zu vermieten. 680,- € + NK. Tel. 0173/3885242

1 Zimmer-Whng. (33m²) in Königstein/Schneidhain zu vermieten. Küche, Bad, Balkon, Kleinbahn-Nähe, Miete 360,- € + 110,- € NK + Kt.
Tel. 069/34826414

Wir sind für Sie da!
www.taunus-nachrichten.de

Ruheoase für Paare/Singles in Kirdorf, 3,5 Zimmer, hell, familiär, großer Südbalkon, Gartennutzung, Keller, Parkett, neu renoviert, 1.350,- € + 350,- € NK, von privat.
Tel. 0176/21122220 (18-21 Uhr)

Bad Homburg 1 - Zi. - DG Wohnung mit Küche, Bad, Wohn- & Schlafraum, ruhig & hell. Vermiete an Praktikantin, Studentin.
E-Mail: kleinerStorch@t-online.de

Nachmieter gesucht, sofort bezugsfrei, Oberursel, zentral, hell, 3. OG, 150 m², 5 Zi, 2.000,- € KM, Stellpl., neue EBK, Parkett, moderne Bäder, Blick zum Taunus.
Tel. 0162/4937622

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de
Tel. 0177/2359514

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht zur Ergänzung seines kleinen Teams, kräftige, sorgsame, tierliebe, deutschsprachige Pflegekraft in Voll- o. Teilzeit. Kernarbeitszeiten 7:30- 12 Uhr u. 18:30 - 23 Uhr im Schichtdienst.
job15oberursel@gmx.de

Suche mobile, geimpfte Frau die mir bei alle anfallenden Arbeiten hilft.
Tel. 0172/2138159

Handwerker (Schreiner) gesucht, der mir hilft meine Holz-Gartenhütte zu retten.
Tel. 06174/4708

Wir – eine Familie mit 3 Kindern (7-13 J.) in Kelkheim – suchen nette Frau, die gesund Kochen, Fahrdienste und ggf. Hausaufgabenhilfe an 2-3x Mittagen / Nachmittagen pro Woche übernehmen kann. Gute Deutschkenntnisse gewünscht.
Tel. 0173/6554607

Haushaltshilfe, erfahren, freundlich, hilfsbereit, deutschsprechend ab sofort gesucht. Haus in Kronberg, 2 Personenhaushalt, Mo/Di/Do 11-14 Uhr (Essen wird geliefert)
Tel. 0172/5459264

Wir (Familie mit Haus) suchen eine Putzhilfe auf Mini-Job Basis. Gute Deutsch- oder Englischkenntnisse gewünscht
Tel. 0173/6554607

Wir suchen jemanden für leichte Gartenarbeiten einmal in der Woche für 2 Stunden in Friedrichsdorf. 15,- €/Std. Tel. 0171/5543539

Nette Putzhilfe in Niederhöchstadt gesucht.
Tel. 06173/62714 (ab 15 Uhr)

STELLENGESUCHE

Wir bieten Gartenarbeiten wir Hecken schneiden, Rasen mähen, Vertikutieren, Kärcherarbeiten und mehr an.
Tel. 0171/8095754

Reinigungskraft in Bad Homburg gesucht. 2 x ca. 3 Stunden in der Woche, Minijob-Basis.
Tel. 06172/86118

Elektriker, Allround- Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen.
Tel. 0174/8332476

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage.
Tel. 0176/40379606

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört.
Tel. 0176/24171167

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.
Tel. 0162/1557428

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggararbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggararbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Gartenarbeit in Kronberg, Königstein/ Falkenstein, Bad Homburg, Oberursel und Hofheim! Ich biete Ihnen nebenberuflich zuverlässige Gartenpflege an. Egal ob Laub entfernen, Rasen mähen oder Hecken schneiden - ich helfe Ihnen gerne, Ihren Garten in Topform zu bringen. Eine Heckenschere, Freischneidemaschine, Laubsauger/-bläser, Motorsäge und weitere Gartenwerkzeuge inkl. einem Anhänger für die Entsorgung von Gartenabfällen sind vorhanden. Zeitlich bin ich sehr flexibel.
Tel. 0172/6912769

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren.
Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Zuverlässiger Gartenhelfer bietet Rasenmähen, Heckenschnitt, Unkrautentfernung, Garten-/Objektpflege etc. Schnelle Termine, faire Preise.
Tel. 0152/36706288

Gartenarbeit aller Art: Hecken, Bäume, Rasen, Unkrautentfernung, Gartenpflege uvm.
Tel. 0152/36706288

Zuverlässige Reinigung für ihr Zuhause oder Büro. Flexibel, pünktlich, freundlich und zuverlässig.
Tel. 0157/77166911

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.
Tel. 0162/4209207

Gärtner sucht Arbeit: Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecke schneiden, Bäume fällen.
Tel. 0176/70185781

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten.
Tel. 01578/3163313

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.
Handy: 0172/7178986
Tel. 06171/8944720
Tel. 06171/8945608

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig.
Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung.
Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.
Tel. 0173/6802655

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggararbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Älteres Ehepaar sucht 2 Zimmer-wohnung im Erdgeschoss. Bevorzugt Bad Homburg, Dornholzhausen, Kirdorf, Friedrichsdorf.
Tel. 06172/83911

Junge Familie mit kleiner Tochter sucht WHG im Hochtanus für mehr Nähe zur Familie. Wir suchen min. 4 Zi, 90 m², Balkon o. Garten, Nähe zur S-Bahn. Alle Unterlagen vorhanden.
Tel. 0157/52001317

VERMIETUNG

Büro (Laden) ca 30 m² in Oberursel Weisskirchen zu vermieten. Neues Bad.
Tel. 0162/9108464

Königstein, 2 Zi. Whg. ca. 53 m², Kü-EBK, Tgl. Bad, an NR zu vermieten. 680,- € + NK. Tel. 0173/3885242

1 Zimmer-Whng. (33m²) in Königstein/Schneidhain zu vermieten. Küche, Bad, Balkon, Kleinbahn-Nähe, Miete 360,- € + 110,- € NK + Kt.
Tel. 069/34826414

Wir sind für Sie da!
www.taunus-nachrichten.de

Ruheoase für Paare/Singles in Kirdorf, 3,5 Zimmer, hell, familiär, großer Südbalkon, Gartennutzung, Keller, Parkett, neu renoviert, 1.350,- € + 350,- € NK, von privat.
Tel. 0176/21122220 (18-21 Uhr)

Bad Homburg 1 - Zi. - DG Wohnung mit Küche, Bad, Wohn- & Schlafraum, ruhig & hell. Vermiete an Praktikantin, Studentin.
E-Mail: kleinerStorch@t-online.de

Nachmieter gesucht, sofort bezugsfrei, Oberursel, zentral, hell, 3. OG, 150 m², 5 Zi, 2.000,- € KM, Stellpl., neue EBK, Parkett, moderne Bäder, Blick zum Taunus.
Tel. 0162/4937622

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de
Tel. 0177/2359514

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht zur Ergänzung seines kleinen Teams, kräftige, sorgsame, tierliebe, deutschsprachige Pflegekraft in Voll- o. Teilzeit. Kernarbeitszeiten 7:30- 12 Uhr u. 18:30 - 23 Uhr im Schichtdienst.
job15oberursel@gmx.de

Suche mobile, geimpfte Frau die mir bei alle anfallenden Arbeiten hilft.
Tel. 0172/2138159

Handwerker (Schreiner) gesucht, der mir hilft meine Holz-Gartenhütte zu retten.
Tel. 06174/4708

Wir – eine Familie mit 3 Kindern (7-13 J.) in Kelkheim – suchen nette Frau, die gesund Kochen, Fahrdienste und ggf. Hausaufgabenhilfe an 2-3x Mittagen / Nachmittagen pro Woche übernehmen kann. Gute Deutschkenntnisse gewünscht.
Tel. 0173/6554607

Haushaltshilfe, erfahren, freundlich, hilfsbereit, deutschsprechend ab sofort gesucht. Haus in Kronberg, 2 Personenhaushalt, Mo/Di/Do 11-14 Uhr (Essen wird geliefert)
Tel. 0172/5459264

Wir (Familie mit Haus) suchen eine Putzhilfe auf Mini-Job Basis. Gute Deutsch- oder Englischkenntnisse gewünscht
Tel. 0173/6554607

Wir suchen jemanden für leichte Gartenarbeiten einmal in der Woche für 2 Stunden in Friedrichsdorf. 15,- €/Std. Tel. 0171/5543539

Nette Putzhilfe in Niederhöchstadt gesucht.
Tel. 06173/62714 (ab 15 Uhr)

STELLENGESUCHE

Wir bieten Gartenarbeiten wir Hecken schneiden, Rasen mähen, Vertikutieren, Kärcherarbeiten und mehr an.
Tel. 0171/8095754

Reinigungskraft in Bad Homburg gesucht. 2 x ca. 3 Stunden in der Woche, Minijob-Basis.
Tel. 06172/86118

Elektriker, Allround- Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen.
Tel. 0174/8332476

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage.
Tel. 0176/40379606

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört.
Tel. 0176/24171167

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell,

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche



BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an

06174/938511 oder **0170/2345287**



Neuer Vorstand gewählt und Mitglieder geehrt



Der neue Vorstand: Andreas Risse, Heike Zweifel, John Reiter, Ulrike Klein, Jörg Kouth, Stephanie Klengel, Richard Exner, Miriam Makosch, Melanie Rogwalder, Viktoria Frey, Sandra Zweifel (v. l.)

Oberhöchstadt (kb) – Bei der Jahreshauptversammlung des Karnevalvereins 1902 Oberhöchstadt e.V. standen Rückblicke, Neuwahlen und vor allem die Ehrung langjähriger Mitgliederinnen und Mitglieder im Mittelpunkt. Die Veranstaltung machte deutlich: Der Verein lebt von engagierten Menschen sei es auf der Bühne, im Hintergrund oder im Vorstand.

Eröffnet wurde die Versammlung durch den 2. Vorsitzenden John Reiter. Nach einem Moment des Gedenkens an verstorbene Mitglieder folgten die Berichte der verschiedenen Ressorts. Jugendwartin Vanessa Exner berichtete von einem ereignisreichen Jahr für

die drei Garden. Neben dem Training war der Ausflug in den Freizeitpark Lochmühle ein Höhepunkt für die Gardemädchen im Alter von 4 bis 23 Jahren. Auch die Weihnachtsfeier war gut besucht und bot einen gelungenen Jahresabschluss.

Spilleiterin Lia Samira Gündogdu blickte auf die vergangene Kampagne zurück. Das Ordensfest, die Sitzungen mit der Fastnachts-Show, der Fremdensitzung und der Kinderfastnacht sowie der Fastnachtsumzug, zogen viele Besucherinnen und Besucher an und machten die Saison zu einem vollen Erfolg. Ein zentraler Punkt des Abends war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Karl Heinz Bierwerth, Monika Bierwerth und Carmen Toschke ausgezeichnet. Ihre Urkunden nahmen sie persönlich entgegen. Weitere Ehrungen für Heinz Georg Heil und Claudia Kliebe werden nachgereicht.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden John Reiter, Vanessa Vukovic und Anna Katharina Muth ausgezeichnet. Sie nahmen ebenfalls die Urkunden persönlich entgegen. Weitere verdiente Mitglieder Rosi Bock, Marcel Falland, Moritz Kulick, Gerlinde Pfitzner, Ralph van Meter, Monika Salvatore, Lisa Janina Muth und Andreas Puck erhalten ihre Ehrungen zeitnah.

Bei den Vorstandswahlen wurde Jörg Kouth nach zweijähriger Pause erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt. John Reiter bleibt als 2. Vorsitzender im Amt. In der Finanzverwaltung übernehmen Viktoria Frey (1. Kassiererin) und Sandra Zweifel (2. Kassiererin) Verantwortung. Ulrike Klein wurde zur neuen Ju-

gendwartin gewählt. Die Schriftführung bleibt bei Miriam Makosch, unterstützt von Heike Zweifel, die neu zur 2. Schriftführerin gewählt wurde. Die Spielleitung bleibt bei Stephanie Klengel, neu dazu kommt Richard Exner. Andreas Risse bleibt als Sitzungspräsident an Bord, das Archiv wird weiterhin von Melanie Rogwalder betreut. Verabschiedet wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder Natascha Reiter, Saskia Pfitzner, Sophia Kulick, Lia Samira Gündogdu und Vanessa Exner.

Zum Abschluss der Veranstaltung sprach der 1. Vorsitzende Jörg Kouth den Mitgliedern seinen Dank für das Engagement im vergangenen Jahr aus.

Mit einer Mischung aus Erfahrung und neuen Impulsen blickt der Verein zuversichtlich auf die kommende Kampagne.



Die geehrten Mitglieder: Vanessa Vukovic, John Reiter, Anna Katharina Muth, Monika Bierwerth, Carmen Toschke, Karl Heinz Bierwerth (v. l.) Fotos: privat

Sommerferienworkshops für Kinder in der Kunstschule



Kinder ab fünf Jahren können hier ihre eigene Kreativität entdecken.

Foto: Kunstschule Kronberg

Kronberg (kb) – Die Kunstschule Kronberg bietet für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien ein vielseitiges Programm, um die eigene Kreativität zu entdecken. Vom 7. bis 11. Juli und 14. bis 18. Juli sowie vom 11. bis 15. August wird in den Ateliers der Kunstschule nach Herzenslust gemalt, gezeichnet und in Ton und Pappmaché modelliert. Auch Nähen und Patchworken steht auf dem Programm. Die Workshops wenden sich an Kinder ab fünf Jahren. Die Leitung übernimmt der Frankfurter Künstler und Dozent Bernd Reich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kurzschlossene sollten sich baldmöglichst unter www.kronberger-malerkolonie.com anmelden. Die neuen Kurse beginnen dann erst wieder ab dem 1. September.

Bauen & Wohnen

Zukunftsweisend: Solare Energie nutzen und speichern – moderne Solarterrasse stellt Strom dauerhaft zur Verfügung



Mit einer designstarken Solarterrasse der Solar-
rassen & Carportwerk GmbH profitieren private Im-
mobilenbesitzer einerseits von einer hochwertigen
und ästhetischen Beschattungslösung, erreichen an-
dererseits aber auch mehr Unabhängigkeit vom Ver-
sorger und dessen dynamischer Preisgestaltung.
(Foto: epr/Solarrassen & Carportwerk GmbH)

(epr) Das Schöne mit dem Nützlichen zu verbinden, zählt sich in vielen Lebensbereichen aus. Bei der Ausstattung des Eigenheims lässt sich hier aber einen Schritt weiterdenken – etwa wenn design- und funktionsstarke Produkte auch noch wirtschaftlich und nachhaltig sind.

Ein Paradebeispiel dafür ist die solare Energiegewinnung. Investieren private Hausbesitzer bspw. in eine Solarterrasse der Solarterrassen & Carportwerk GmbH, profitieren sie einerseits von einer hochwertigen ästhetischen Beschattungslösung, erreichen andererseits aber auch mehr Unabhängigkeit vom Versorger. Wer Strom mithilfe der im Terrassendach integrierten Premium Solarglasmodule gewinnt, kann die Sonnenenergie unmittelbar für Hausstrom, Wallbox & Co. nutzen. Überschüsse werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben ins örtliche Netz eingespeist. Da die Vergütung jedoch kontinuierlich sinkt, kann ein Stromspeicher eine attraktive Ergänzung sein, da mit ihm so viel erzeugte Energie wie möglich auch selbst verbraucht wird. Der kompatible Speicher, ebenfalls bei Solarterrassen & Carportwerk erhältlich, verwahrt den Strom und stellt ihn ganz nach Bedarf

auch später bereit. Das ermöglicht ein Maximum an Flexibilität und somit hohes Einsparpotenzial, weil kaum noch Strom zugekauft werden muss. Gut zu wissen: Spezielle Fördertöpfe und die Umsatzsteuerbefreiung auf bestimmte Solarlösungen stellen weitere Finanzspritzen dar. Alle Details unter www.premium-solarglas.com



Entspannt zurücklehnen: Wer Strom mithilfe der im Terrassendach integrierten Premium Solarglasmodule gewinnt, kann die erzeugte Energie ohne Umwege für Hausstrom, Wallbox & Co. nutzbar machen.
(Foto: epr/Solarterrassen & Carportwerk GmbH)



**Baumpflege, Baumkontrolle
& Gutachten, Bäume fällen,
schneiden & roden. Hecken
roden & Gartenpflege**

Tel. 06171/6941543

www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de



Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

26. 6. – 3. 7. 2025

Black Bag –
Doppeltes Spiel

Fr. + Sa. 17.30 Uhr; Mo. 19.30 Uhr

Der Meister und
Margarita

Fr. + Sa. 19.30 Uhr

Die Bonnards
Malen und Leben

So. 17.00 Uhr

Der Pinguin
meines Lebens

So. 19.30 Uhr; Mo. 17.00 Uhr

STRICK-KINO:
Im Prinzip Familie

Di. 19.30 Uhr

Bitte abonnieren Sie
unseren Newsletter auf
www.kronberger-lichtspiele.de
für unsere
Sonderveranstaltungen.

www.kronberger-lichtspiele.de

klimatisiert

7.1

06173/ 7 93 85

Kostenfreie Energieberatung für
Kronberger Hausbesitzer

Kronberg (kb) – Energetisch sanieren, Kosten reduzieren und das Klima schützen: Die Stadt Kronberg bietet in Kooperation mit der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA Hessen) noch bis zum Mittwoch, 16. Juli, ein kostenfreies Beratungsangebot rund um die energetische Sanierung von Wohngebäuden an.

Ursprünglich auf den Stadtteil Oberhöchstadt ausgelegt, steht das Angebot ab sofort allen Eigentümerinnen und Eigentümern von Ein- und Zweifamilienhäusern (Baujahr bis 1999) im gesamten Kronberger Stadtgebiet offen. Wer schnell ist, kann sich noch einen der wenigen verbliebenen Plätze sichern. Die Anmeldung erfolgt im Internet unter www.kronberg.de/klima-check. Hier können Interessierte auch noch weitere Informationen zum Angebot finden.

Im Rahmen der Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ führen Fachleute für Energieeffizienz einen etwa einstündigen Klima-Check direkt am Haus durch. Dabei werden unter anderem der Wärmeschutz, die Heiztechnik und Möglichkeiten zur Nutzung erneuerbarer Energien unter die Lupe genommen.

Im Anschluss erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein schriftliches Beratungsprotokoll mit individuellen Empfehlungen und Hinweisen zu möglichen nächsten Schritten. Die Beratung ist anbieter- und produktneutral. Die Kosten übernimmt vollständig die LEA Hessen. Eine energetische Modernisierung steigert den Wohnkomfort und den Immobilienwert und hilft dabei, dauerhaft Energie- und Heizkosten zu senken.

Info-Stand zur Sozial- und Pflegeberatung
in der Freiherr-vom-Stein-Straße

Kronberg (kb) – Anlieger der Freiherr-vom-Stein-Straße, die Fragen zur Pflege von Angehörigen oder zu anderen sozialen Themen haben, erhalten am Mittwoch, 2. Juli, direkt vor der eigenen Haustür Antwort. Von 11 bis 13 Uhr werden Marcella Maccarrone vom städtischen Fachreferat Soziales, Senioren und Integration und Johannes Engelmann von der Diakoniestation Kronberg dort an einem Informationsstand anzutreffen sein.

Der Beratungsschwerpunkt von Johannes Engelmann ist die pflegerische Unterstützung für Angehörige oder für sich selbst, während Marcella Maccarrone auf die Sozialberatung spezialisiert ist. Im Sinne einer barrierefreien Vor-Ort-Beratung wird der Info-Stand in der Freiherr-vom-Stein-Straße 24 gegenüber dem

Kindergarten Pustebume und dem Spielplatz zu finden sein. Das Angebot steht allen Kronbergerinnen und Kronbergern offen.

Wer an diesem Vormittag verhindert ist und Beratungsbedarf hat, kann Gemeindepfleger Engelmann immer dienstags von 9 bis 10 Uhr im Ernst-Winterberg-Haus, Frankfurter Straße 30a, antreffen sowie donnerstags von 8.30 bis 11.30 Uhr in der Diakoniestation Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 5. Dort bietet er wöchentliche Sprechstunden an. Das städtische Fachreferat Soziales, Senioren und Integration berät Bürgerinnen und Bürger immer montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr am Standort Hainstraße 5 sowie mittwochs von 14.30 bis 15.30 Uhr im Ernst-Winterberg-Haus.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektrotechnik
Ritschel

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel

Inh. Martin Ritschel

Oberurseler Straße 5 • 61476 Kronberg

Tel.: 06173 950102 • Fax: 06173 950103

info@elektro-ritschel.de

www.elektro-ritschel.de

Freitag

26 17

Sonntag

31 23

Samstag

31 20

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung
im Rhein Main
Gebiet

apotheke
prime

apotheke
prime

APP Download

Wir richten die App
gerne vor Ort für Sie
ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte
ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten
nach Hause – schnell
und unkompliziert.

Pollo fino

eine Hähnchenspezialität aus der
Keule, zum Kurzbraten oder Grillen,
auch gewürzt, Haltungsform 2, 1 kg

TIPP

9.99

Frauensteiner Kirschen

aus der Region, Klasse I

ZUM
AKTUELLEN
TAGESPREIS

Arla Kaergården

versch. Sorten, 200 g (1 kg = 8,95)

TIPP

1.79

Original Wagner
Steinofen Pizza oder
Flammkuchen tiefgefroren, versch.
Sorten, 300–380 g (1 kg = 5,97–4,71)

TIPP

1.79

Magnum

versch. Sorten, tiefgefroren,
255–360 ml (1 L = 9,76–6,92)

TIPP

2.49

Maggi Ravioli

versch. Sorten oder Penne Tomate-
Mozzarella Art 800 g (1 kg = 2,50)

TIPP

2.00

Barilla

italienische Teigwaren
versch. Ausformungen, 500 g
(1 kg = 2,00)

TIPP

1.00

Haribo Fruchtgummi versch.
Sorten, 160–175 g (1 kg = 4,94–4,51)

TIPP

0.79

Ritter Sport
Schokolade Bunte Vielfalt

versch. Sorten, 100 g (1 kg = 11,10)

TIPP

1.11

Red Bull Energy
Drink koffeinhaltig, versch. Sorten,
0,25 L, zzgl. 0,25 Pfand (1 L = 4,00)

TIPP

1.00

Italien:
Villa Antinori
Toscana Rosso
IGT 0,75 L
(1 L = 21,99)

TIPP

16.49

Campari
Bitter
25% Vol., 0,7 L
(1 L = 15,70)

TIPP

10.99

Angebote gültig von Donnerstag, 26.06. bis Samstag, 28.06.2025

Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden

E
EDEKA

Südwest